

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verantwortl.: Max Hildebrandt  
Herausgeber: Max Hildebrandt  
Redaktion: Max Hildebrandt  
Druck: Max Hildebrandt

Bezugspreis: Bei Abnahme von 10 Bänden monatlich 4,00 Mk. (einzeljährig 40,00 Mk.)  
Einzelhefte: 1,00 Mk.  
Anzeigenpreis: Die erste Spalte 30 mm breit 25 Hg., für aufwärts 40 Hg., Familienanzeigen und Stellenangebote ohne Rabatt 15 Hg., außerhalb 25 Hg., die 20 mm breite Zeilenbreite 100 Hg., außerhalb 200 Hg., Offertengelder 20 Hg., Anzeigen für den Auslandverkehr gegen Vorauszahlung

Druck u. Verlag: Max Hildebrandt  
Dresden, Postfach 10, 1065 Dresden  
Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung  
(Verbr. Nachr.) zulässig. Unverlangte  
Geldstücke werden nicht aufbewahrt

**Café Hülfert**  
Weltversand der Dresdner Christstollen u. Baumkuchen  
Konzert-Konditorei / Prager Straße / Ecke Sidonienstraße / Tgl. Konzert / Gust. Agente

**Oefen und Herde**  
kauft man preiswert im Fachgeschäft!  
**Chr. Garms** Inh. W. Eckardt Gr. Zwingenstr. 13  
Fernspr. 16202 Nähe Postplatz  
Kochanlagen für Großbetriebe - Kohlen- und Gasherde  
Dauerbrand-Oefen - Ersatzteile

**Konditorei Schmorl**  
Wilsdruffer Straße 20  
Amalienstraße 5/10  
Honigkuchen / Marzipan

## Der Außenauschuss fordert Aktivität

### Für deutsche Propaganda im In- und Ausland

Berlin, 18. Dez. (Fig. Draht.) Der Auswärtige Ausschuss des Reichstages, der sich in seiner Vormittagssitzung mit den Genfer Abrüstungsverhandlungen befasst hatte, legte am Nachmittag die Besprechungen über die Genfer Verhandlungen vor, wobei der Reichsaußenminister Dr. Curtius wiederholt in die Debatte eingriff. Augenmerk wurde einer Entschließung des Abgeordneten Grafen Beckarp (Kons.), worin die Regierung aufgefordert wird,

Material über die Bedrohung der Sicherheit Deutschlands und über die Abrüstungsfrage durch ständige und planmäßige Propaganda im Ausland und im Inland zu verbreiten und den Unterrichtsverwaltungen in geeigneter Form für den Unterricht und für die Verteilung an die Schüler zu überweisen.

Die Regierung soll hierzu die notwendigen Mittel anfordern und die Aktion im Benehmen mit dem Auswärtigen Ausschuss durchführen. Das Material soll mit statistischen Zahlen und in anschaulichen Bildern darstellen:

1. die Bedrohung der deutschen Sicherheit durch die jetzigen Grenzen, in der entmilitarisierten Zone und durch die Entfestigung Deutschlands;
2. den deutschen Anspruch auf allgemeine Abrüstung und seine praktische Ablehnung durch die sogenannten Abrüstungsverhandlungen unter anschaulicher Erläuterung der Hauptpunkte, wie Friedenspräsenz, ausgebildete Reserven, Kriegsmaterial;
3. die deutsche Entwaffnung im Verhältnis zu dem Stande der Rüstungen in den benachbarten europäischen Mächten, insbesondere Frankreich und Polen;
4. die Rüstungsausgaben der einzelnen Mächte.

Vorher hatten die Nationalsozialisten einen Misstrauensantrag gegen den Reichsaußenminister Dr. Curtius eingebracht, über dessen Zulässigkeit sich eine

längere Geschäftsordnungsausprache entwickelte. In dem Antrag hieß es:

„Der Auswärtige Ausschuss hat in seiner letzten Sitzung vom 2. d. M. beschlossen, die Reichsregierung zu ersuchen, nachdem die Verhandlungen und Beschlüsse der Vorbereitenden Abrüstungskommission sich als Komödie erwiesen hatten, die deutsche Delegation mit dem Grafen Beckarp sofort von Genf zurückzurufen.“

Der Reichsaußenminister hat diesem Ersuchen abfällig nicht entsprochen.

Der Auswärtige Ausschuss spricht aus diesem Anlaß und weil er mit der maßgebigen, dem am 14. September kundgetanen Willen des deutschen Volkes in keiner Weise Rechnung tragenden Führung unserer Außenpolitik, wie sie sich vor allem in der Frage der Youngtribune, in der Abwehr des Polenterrors und in der Abrüstungsfrage gezeigt hat, nicht einverstanden ist, dem Reichsaußenminister Dr. Curtius das Misstrauen aus.“

Im Laufe der Beratungen haben die Nationalsozialisten einen weiteren Antrag eingebracht, nach dem der Ausschuss beschließen soll, die Reichsregierung zu ersuchen, auf der nächsten Tagung des Volkskongresses zu beantragen und mit allem Nachdruck darauf hinzuwirken, daß die seit Jahren fällige allgemeine Abrüstungskonferenz nun endlich, spätestens im Frühjahr 1931, zusammentrete und, falls dem deutschen Verlangen, wie vorausgesehen, nicht entsprochen werde,

genau wie für Frankreich auch für Deutschland an Stelle der Abrüstungsfrage die Sicherheitsfrage voranzuhelfen und ab 1. Oktober 1931 mit der deutschen Wehrverpflichtung zu beginnen.

Der nationalsozialistische Misstrauensantrag gegen den Außenminister ist vom Ausschuss als nicht zulässig bezeichnet worden. Der andere nationalsozialistische Antrag wurde, ebenso wie verschiedene andere Anträge, abgelehnt. Damit waren die Verhandlungen des Ausschusses beendet.

### Die Notwendigkeit der Landwirtschaftshilfe

Die Verzweigungsbewegung unter der landwirtschaftlichen Bevölkerung unseres Vaterlandes hält an. Trotz aller Maßnahmen, die der Reichsernährungsminister Schiele im Kabinett durchgesetzt hat. Ja, es ist heute bereits so weit, daß Tausende und aber Tausende von Landwirten an eine wirksame Hilfe von Seiten der Regierung nicht mehr zu glauben vermögen. Man verkennet nicht, daß die Maßnahmen der Notverordnung vom 1. Dezember 1930 zum Schutz der Landwirtschaft gewisse Erleichterungen bieten. Aber diese Maßnahmen sind viel zu gering, um den Verfall dieses wichtigsten deutschen Berufsstandes aufzuhalten. Die Statistiken der letzten Zeit haben gezeigt, daß die Zahl der lebensunfähigen Betriebe in erschreckender Weise zunimmt und selbst bisher gesunde Betriebe in immer größerer Zahl in Mitleidenschaft gezogen werden. Alle Maßnahmen, die man der Landwirtschaft in Bezug auf Produktionsvermehrung, Mechanisierung und Nationalisierung gab, haben in erster Linie die Schulden vermehrt, aber die Rentabilität nicht wieder hergestellt. Besonders die Verhältnisse im Osten haben sich ins Trostlose entwickelt. Insgesamt sind in dem durch den Korridor von Deutschland abgetrennten Ostpreußen in diesem Jahre Güter im Gesamtumfang der Rominter-Deide zur Zwangsversteigerung gekommen. Den dabei erzielten minimalen Preisen nur ist es zu verdanken, daß die Zwangsversteigerungen kein größeres Ausmaß angenommen haben. Denn es ist für die Gläubiger immer noch besser, den sachkundigen Besitzer auf dem Gut wirtschaften zu lassen, als ihn von seiner Scholle zu vertreiben und das Gut dadurch immer noch stärkerer Wertverminderung zu überliefern. Ähnliche Verhältnisse gelten für alle Ostprovinzen. Auch vom nationalpolitischen Standpunkt aus bedeuten die Zwangsversteigerungen eine schwere Gefahr. Denn deutsche Käufer sind nur in den seltensten Fällen vorhanden. Sehr häufig dagegen bewerben sich die Polen, die von ihrer Regierung unterstützt werden, um die notleidenden Güter und erhalten sie zu Spottpreisen. Die ganze mühselige und kostspielige deutsche Siedlungspolitik im Osten wird so zunichte gemacht. Mäheles setzt sich das Volentum in best überdies durch die Landflucht menschenarm gewordenen Raum fest, selbstverständlich mit dem Ziele, der wirtschaftlichen Eröberung die politische folgen zu lassen. Dem Zusammenbruch der östlichen Landwirtschaft folgt der Niedergang der Industrie auf dem Fuße. Schon die Zerreißung des einheitlichen Wirtschaftsgebietes im Osten durch das Versäulen Ost hat die ostdeutsche Industrie in die schwerste Bedrängnis gebracht. Ging ihr doch ein Teil ihres natürlichen Absatzgebietes unwiederbringlich verloren. Hinzu kommt verschärfend die Kaufkraftverminderung der Landwirtschaft. Weiter zugefügt wird dieser Zustand durch die Verteuerung der Agrarprodukte durch die lange und kostspielige Eisenbahnfracht zu den Stätten des Verbrauchs im industriellen Westen und durch die wachsenden Lasten der Gemeinden für das Heer der Wohlhabenderwerblosen. Dieser Krankheitsherd im deutschen Osten greift naturgemäß immer weiter um sich. Das einst blühende schlesische Wirtschaftsgebiet ist bereits in voller Schwere davon erfaßt worden. Aber auch unsere sächsische Heimat ist durch die Entwicklung im Osten in ihrer Wirtschaftskraft bedroht. Die hohe Erwerbslosigkeit in Sachsen, die bei einem Reichsdurchschnitt von 33 auf das Tausend der Bevölkerung mit 49,2 an der Spitze sämtlicher deutschen Länder markiert, beruht neben der mangelnden Berücksichtigung durch Reichsaufträge im wesentlichen darauf, daß auch Sachsen natürliche industrielle Absatzgebiete im Osten durch den Raub der Ostprovinzen durch Polen und durch den wirtschaftlichen Niedergang der bei Deutschland verbliebenen Ostgebiete nahezu völlig verlorengegangen sind. Daß durch diese Schwächung der industriellen Kaufkraft Sachsens sich nachteilige Folgen auch für unsere heimische

## Nur sieben Stimmen Mehrheit für Steeg

### 10 Kommunisten retten das neue Kabinett Frankreichs

Paris, 18. Dez. Die französische Regierung, die sich am Donnerstag erstmals der Kammer vorstellte, erhielt nach heftigen Kämpfen bei der Abstimmung über den Vertriebsantrag des Abg. Vacard von der radikalen Linken mit 291 gegen 284 Stimmen eine Mehrheit von 7 Stimmen.

Der Sieg der Regierung ist in erster Linie auf die Haltung der Sozialisten zurückzuführen und wurde von dem linken Flügel der Kammer mit ungeheurer Beifall aufgenommen. In den Wandelgängen der Kammer zeigte man sich über das Ergebnis außerst überrascht. Man schreibt es lediglich dem Verhalten einiger Abgeordneter der Mitte zu, die sich der Stimme enthalten haben.

Trotz allem ist man der Auffassung, daß das Kabinett dem nächsten Ansturm nicht standhalten wird.

Tardieu, der der Sitzung beiwohnte, griff bei keiner Gelegenheit in die Aussprache ein, sondern folgte den Ausführungen der einzelnen Abgeordneten mit gerader stolcher Ruhe. Einen Teil des Erfolges darf man auch Herriot zuschreiben, der die zögernden Elemente für sich gewann.

Bemerkenswert ist ferner, daß die zehn Kommunisten für die Regierung stimmten. Wie zu dieser An und für sich ungewöhnlichen Haltung der Kommunisten verurteilt, soll Ministerpräsident Steeg ihnen als Entschädigung dafür die Amnestie in Elsaß-Lothringen versprochen haben.

### Eine dürftige Regierungserklärung

Paris, 18. Dez. Kurz vor Zusammentritt des Parlaments wird bekanntgegeben, daß die Unterstaatssekretäre Cantin (Landwirtschaft), Coty (Inneres) und Thourmyre (Pensionen) nach dem heute vormittag gehaltenen Ministerrat, der die Regierungserklärung billigte und sich mit der von der Kammer einzunehmenden Taktik beschäftigte, Ministerpräsident Steeg ihre Demission gegeben haben. Die französische Kammer trat am Donnerstagnachmittag zusammen, um zunächst die Regierungserklärung des Kabinetts Steeg entgegenzunehmen, die gleichzeitig im Senat durch den Justizminister Chéron verlesen wurde. In der Erklärung, die als äußerst dürftig angesehen werden kann,

waren keinerlei neue Momente enthalten. Die Regierung brachte auch in keiner Weise zum Ausdruck, wie sie sich die verschiedenen Verbesserungen gedacht hat, die sie vor allem in der Landwirtschaft, im Finanz- und Sparwesen einzuführen gedenkt. Die Regierung werde sich

### gegen die Einmischung der Finanzen in die Politik

wenden, die die Unabhängigkeit des Staates und die Würde ihrer Vertreter schänden. Ein kurzer Abschnitt war sodann der Außenpolitik gewidmet. Die Regierung betonte, daß der äußere Friede der Wunsch aller Franzosen sei. Eine internationale Handlung auf dem Gebiete der Wirtschaft und der Moral, sowie eine gemeinsame Anstrengung bezüglich der Schiedsgerichtsbarkeit, Sicherheit und Abrüstung seien notwendig, um alle Nachgegelüste und Meinungsverschiedenheiten auszuwischen.

Die Annäherungspolitik werde die Regierung nach allen Kräften unterstützen. Die Hauptaufgabe sehe sie jedoch in der nationalen Verteidigung.

In Bezug auf die Wirtschaftskrise führte Frankreich nunmehr bereits die ersten Auswirkungen. Diese Krise verlange ein tatkräftiges Entgegenwirken. Man werde die materiellen und moralischen Bedingungen der Arbeiter verbessern und eine gesunde Landwirtschafts-, Finanz- und Kolonialpolitik durchführen. Nur eine strikte Sparpolitik könne in Zukunft vor neuen Steuern schützen. In Bezug auf Schule und Kirche stelle sich die Regierung auf den Boden des weltlichen Staates. Der internationale Friede in der Sicherheit und der Achtung vor den Verträgen, Freiheit für alle unter Wahrung der öffentlichen Ordnung würden stets die volle Unterstützung der Regierung finden.

Diese Erklärung blieb auf die Kammer in ihrer großen Mehrheit ohne jeden Eindruck.

Ministerpräsident Steeg forderte die Abgeordneten auf, sofort in die Generalausprache einzutreten. Im weiteren Verlauf der Kammereröffnung ergriff Ministerpräsident Steeg erneut das Wort und erklärte, daß er niemals auf frohe Tage gehofft habe, als er sein Kabinett zusammenstellte. Er habe es jedoch für notwendig gehalten, im Interesse der Ordnung und der Wiederherstellung der Ruhe die Regierung zu bilden. Er habe aber kein Kampfkabinett schaffen wollen. Darauf ging Steeg noch einmal auf Fragen der Landwirtschafts-, Wirtschafts-, Finanz- und Kolonialpolitik ein. Nach längerer Aussprache hatte dann die Abstimmung das eingeangene mitgeteilte Ergebnis.

Heute:  
Der **D.N.**-Kraftfahrer  
Seite 17 und 18









genommene Senkung des Realsteueraufkommens ungünstig beeinflussen kann.

Es fragt sich aber doch, ob nicht angesichts der gegenwärtigen Lage die finanzielle Entlastung der Wirtschaft noch dringlicher ist als eine Tilgung der öffentlichen Schulden.

die Realsteuersenkung dazu beiträgt, unserer Wirtschaft die Lage zu erleichtern und so die Erwerbslosigkeit zu vermindern.

Für die Entscheidung der Frage, ob von der Senkung der Realsteuern in Zahlen abgesehen werden soll, sofern das Reichsfinanzministerium die Voraussetzungen hierfür als vorliegend anerkennt, ist die oberste Landesbehörde zuständig, im vorliegenden Falle also das Finanzministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und dem Arbeits- und Wohlfahrtsministerium.

Abg. Dentschel (Wirtsch.) beantragt eine Anfrage und einen Antrag seiner Fraktion, die sich mit der vorliegenden Frage befassen. Der Redner beantragt, die Regierung zu ersuchen, die nach der genannten Verordnung des Reichspräsidenten freizubehaltenden Mietsteuermittel in erster Linie im Sinne von § 4 zur

Senkung der Realsteuern

zu verwenden. Der weiter zur Verfügung stehende Teil müsse voll zur Förderung des Wohnungsbaues herangezogen werden.

Abg. Diekmann (D. Sp.) betont, man müsse sich dafür einleiten, daß die Realsteuern gesenkt würden. In der heutigen Wirtschaftslage sei dies als das vordringliche Erfordernis anzusehen.

Das Versprechen der Steuersenkung müsse endlich erfüllt werden, damit die Wirtschaft unmittelbar eine Milderung der Lasten erfahre.

Da wir wüßten, daß kein Land gegenwärtig in solcher Wirtschaftslage wie Sachsen stehe, sei es unbedingt erforderlich, von den Realsteuern der Reichsnotverordnung Gebrauch zu machen.

Abg. Tögel (D. N.) schließt sich den Ausführungen des Vorredners an. Es gelte, der um ihr Leben ringenden Wirtschaft zu helfen.

Hier wird nicht bloß geredet, hier wird auch gehandelt.

Abg. Schreiber (Natio.) erklärt sich namens seiner Fraktion grundsätzlich bereit, für eine Senkung der Realsteuern einzutreten, will im übrigen aber dem kommunikativen Antrag zustimmen, wonach die gesamten Mittel aus der Mietsteuerverordnung für den Wohnungsbau zur Verfügung zu stellen sind, wie der Landtag bereits beschlossen habe.

Abg. Dr. Kastner (Dem.) äußert, die Senkung der Realsteuern sei das Primäre, was gefordert werden müsse.

Von den bürgerlichen Fraktionen ausschließlich der Nationalsozialisten geht ein Antrag ein, die Regierung zu ersuchen:

- 1. um in Sachsen die Senkung der Realsteuern zu sichern, den Antrag gemäß der Verordnung des Reichspräsidenten nicht zu stellen;
2. im übrigen den übersteigenden Deckungsbeitrag im wesentlichen zur Förderung der Bauwirtschaft auf dem Gebiete des Wohnungsbaues zu verwenden.

Der erste Teil dieses Antrages wird gegen die Stimmen der beiden Linksparteien angenommen, der zweite Teil mit den Stimmen der Linksparteien und der Nationalsozialisten abgelehnt.

Damit erledigen sich die übrigen Abänderungsanträge. Als Mittelglied zum Anschluß zur Verteilung der Mittel aus dem Lastenausgleichsstock wird an Stelle des ausgeschiedenen Abg. Dr. Blüher der Abg. Guhn (D. Sp.) gewählt.

Vizepräsident D. Sidmann wünscht nach Schluß der Sitzung den Damen und Herren einen guten Eingang in das neue Jahr.

Ein Wilderer und Vogelsteller gefaßt

Am 12. d. M. gelang es einer berittenen Streife des Polizeipräsidiums Dresden einen Wilderer und Vogelsteller, der einen Kuckuck mit zahlreichen Fanggeräten bei sich hatte, in der Gegend Wilschdorf festzunehmen.

Auskunft über Winterportwetter

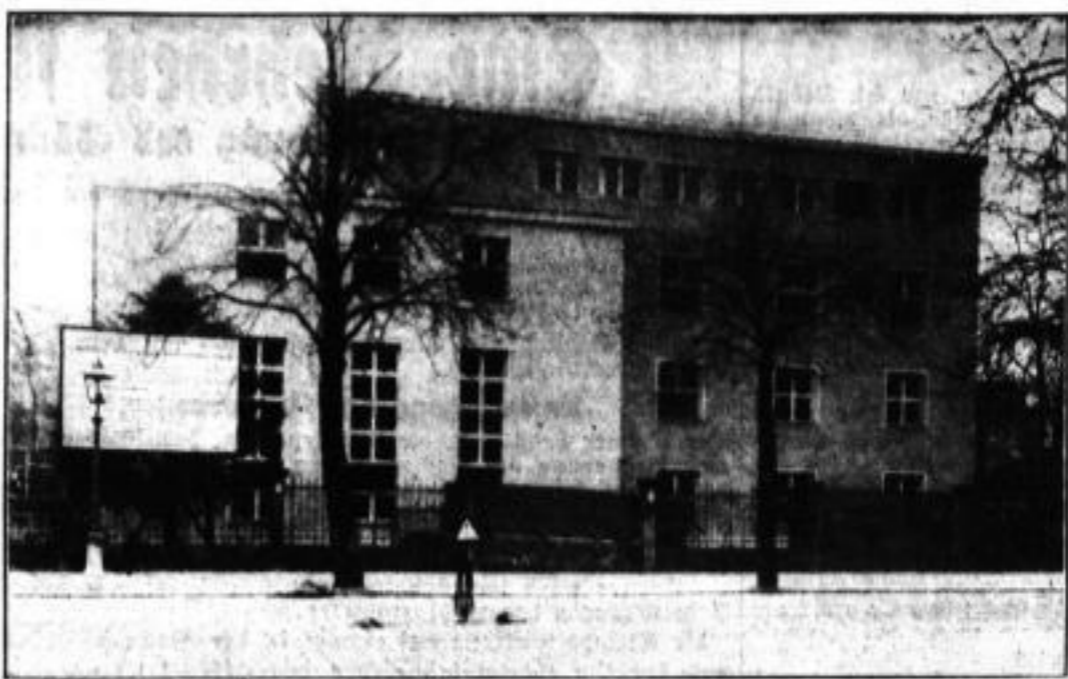
Während der Winterportzeit gibt der Dresdner Verkehrsverein in seinen Geschäftsstellen Hauptbahnhof „Reisedienst“ und Altmarkt-Verkehrshaus Auskunft über die Schneeverhältnisse in den wichtigsten Winterportgebieten mit besonderer Berücksichtigung des Dierzgebirges.

Reichsnotverordnung. Die bekannte Firma Arana Paul Möbels, Altmühlerei, Dresden-Alteewitz, brachte als Weihnachtsgeschenke in den letzten Tagen durch berufene Stellen rund 300 Reichsmark in Biermarken an Bedürftige zur Verteilung.

Das Seminar für Frauenbildung in Döhlen, Anhaltspfad, hält heute 19 Uhr und Sonntag 18 Uhr eine Weihnachtfeier ab. Aufgeführt wird von Schülerinnen des Seminars das Christgeburtstpiel aus Oberufer.

Einbruch in eine Jagdhütte. In der Zeit vom 8. bis 12. Dezember wurde in eine Jagdhütte bei Kötzschenbroda eingebrochen. Dabei wurden u. a. entwendet: Prämienabgabe Karte „Ara“ und „Reis“, eine doppelläufige Schrotflinte, Kaliber 16 Millimeter, eine doppelläufige Dohleflinte, Kaliber 20 Millimeter, eine alte Jagdbelag, Vordenschiff mit Patronenfüßler, mit grauem Schießpulver, ein Gopercotzportanag, im Aufhänger die Firmenbezeichnung „Meinig-Dresden“, ein maurerartiges Portanag mit Zylinder, im Aufhänger die Firmenbezeichnung „Verma-Berlin“, und Jagdpatronen.

Der Allgemeine Dresdner Einzelhandelsverband veranstaltet am Montag, dem 22. Dezember, 16.30 Uhr im großen Saale der Dresdner Kaufmannshaus für 200000 jährliche Familien eine Weihnachtsfeier.



Das Haus der Dresdner Kaufmanns-Gehilfen

Der Deutsche Bauhandwerker-Gehilfenverband baut in der Canalstraße 12 ein eigenes Heim. Unter Leitung des Dresdner Architekten Hans Jährig D. B. A. wurde nach den Plänen des Hamburger Stammbaus ein Heim geschaffen, das neben dem großen Vortragsaal für dreihundert Personen, dem Frühstück- und Lesezimmer, dem Garderobezimmer, 14 Gesellschaftszimmer für die Zusammenkünfte und für Unterrichtszwecke enthält.

Gegen die Uebersteuerung des Gaststättengewerbes

Gegen die Gemeindegeldsteuererhöhung ab 1. Januar 1931 wenden sich in einem Schreiben an den Rat zu Dresden folgende Vereinigungen:

Verband des Gaststättengewerbes von Dresden und Umgebung, e. V., mit den nachfolgenden angeschlossenen Organisationen: Verein Dresdner Gastwirte, i. V., Verein der Kaffeehausbesitzer von Dresden u. Umg., e. V., Gastwirtsverein von Volkshilf und Umg., Gastwirtsverein der Köchninnschaften, Verein der Hotelbesitzer u. verw. Betriebe von Dresden und Umg., e. V., Verein der Saalnhaber Dresden-Stadt, Gastwirtsverein im Plauenischen Grund und Umg., Gastwirtsverein der Elbtalortschaften Dresden-Süd, in Arbeitsgemeinschaft: 1. Verein der Gast- und Schankwirte Groß-Dresden, e. V.

Dem Schreiben entnehmen wir folgendes:

In dem den Stadtverordneten zugegangenen 64. Nachtrag zur Gemeindegeldordnung für die Stadt Dresden vom 17. Dezember 1914 glaubt der Rat der Landeshauptstadt, zu unserer vollständigen Ueberraschung, seine gaststättenfeindliche Haltung erneut beweisen zu müssen, und empfiehlt zum Ausgleich der Fehlbeträge im Stadthaushalt als Deckungsvoranschlag eine 100prozentige Erhöhung der Gemeindegeldsteuer, indem er sich auf die Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. September bezieht.

Die Dresdner Gaststätteninhaber, die als steuerablende Bürger ein durch die Reichsverfassung verbürgtes Recht auf Schutz ihrer Existenz haben, in den Maßnahmen des Rates der Landeshauptstadt in der letzten Zeit aber nur Beweise seiner Mittelstandsfeindschaft haben erblicken müssen, sehen sich veranlaßt, gegen

die steuerliche Vergewaltigung eines einzelnen Gewerbes ihren schärfsten Protest zu erheben.

Die Stadt Dresden hat von der Notverordnung des Reichspräsidenten zur Hebung finanzieller, wirtschaftlicher und sozialer Notstände, die den Gemeinden das Recht gab, die Gemeindegeldsteuer auf 5 Reichsmark pro Hektoliter Vollbier zu erhöhen, Gebrauch gemacht. Die schweren Bedenken, die bereits damals erhoben worden sind, haben den Rat der Landeshauptstadt nicht davon abzuhalten vermocht, nunmehr auf die Verdoppelung dieser Biersteuersätze zuzugreifen. Am 1. Januar dieses Jahres ist die Reichsbiersteuer auf 12 Reichsmark erhöht worden, so daß

auf 1 Hektoliter Vollbier eine Gesamtbelastung von 22 Reichsmark

ruht, wobei von den übrigen Steuern abgesehen ist. Diese Erhöhungen haben auch den Reichsfinanzminister Dr. Dietrich Veranlassung gegeben, am 26. November 1930 in Bremen in einer Rede zu betonen, daß eine Untersuchung der Möglichkeiten einer Ausdehnung der indirekten Besteuerung überaus wünschenswert sei, daß man sowohl in der Branntwein- als auch in der Bierbesteuerung die Grenze der Ertragsfähigkeit erreicht habe. In dem gleichen Sinne hat er sich gelegentlich der Tabaksteuererhöhung geäußert, indem er erklärte, daß bei der Besteuerung der Genussmittel nur noch der Tabak übrig bleibe, da die übrigen Genussmittel nicht stärker belastet werden könnten.

Wohin führt die Uebersteuerung des Gaststättengewerbes?

Die umfassende statistische Erhebung der obengenannten Organisationen über die Auswirkungen der Gemeindegeldsteuervermehrung in der Stadt Dresden haben zu dem niederschmetternden Ergebnis geführt, daß

der bisher im Vergleich zu den Vorjahrsziffern festgestellte 30- bis 40prozentige Umlagrückgang im Steuermonat November um 15 bis 20 Prozent überschritten

ist und infolge des verminderten Umlages bei schwindender Kaufkraft des Publikums umfangreiche Personalentlassungen haben erfolgen müssen, die in einzelnen Betrieben bis zu einer Stärke von 50 Arbeitnehmern erfolgt sind.

Dieser katastrophale Umlagrückgang, der in sämtlichen Betriebsarten jedweder Betriebsgröße im Gaststättengewerbe zu verzeichnen ist, kann nicht mit der beliebigen oberflächlichen Argumentation abgetan werden, daß er auf der allgemeinen wirtschaftlichen Depression beruhe. Tatsache ist vielmehr, daß

die letzten Bierpreiserhöhungen wie auch die Einführung der Gemeindegeldsteuer

die umlagfahmende Wirkung

deutlich erkennen lassen. Wenn, wie dies tatsächlich geschehen ist, eingewendet wird, daß dieser Umlagrückgang von anderen Faktoren, wie zum Beispiel von Witterungseinflüssen, beeinflusst sei, so trifft es zwar zu, daß die Umlagbewegung im Gaststättengewerbe saisonmäßigen Schwankungen unterworfen ist; doch kann die rückläufige Umlagbewegung nur im Vergleich zu den Vorjahrsziffern erfolgen, wie das in dem vorerwähnten Referat ziffernmäßig zum Ausdruck kommt. Die Behauptung, daß bei einer Gemeindegeldsteuervermehrung die Birte für einen Rückgang des Verbrauches bei der

Erhöhung der Auskantspreise,

die unter allen Umständen eintreten wird, durch Bruchteile eines Pfennigs entschädigt würden, wird von den Kennern der Betriebspraxis im Gaststättengewerbe als ein schlechter Witz aufgefaßt.

Die Notlage der Gaststättenbetriebe ist gekennzeichnet durch einen immer geringer werdenden Besuch der Gaststätten, sowie in dem auf ein Minimum angelegenen Verbrauchsquantum des einzelnen Gastes als auch durch die Preissteigerungen an den in der letzten Zeit eingetreten sind.

Hinzu kommt, daß die Verschuldung der Birte an die Brauereien, die vor dem Kriege 1 Mark pro Hektoliter betrug, sich jetzt schätzungsweise auf 26 Reichsmark pro Hektoliter beläuft.

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der überhöhten Besteuerung des Bieres in den Brauereibetrieben ergeben sich aus den Meldungen der Handelskammer Dresden, daß im November der Bierausstoß weiter zurückgehe, daß die Dresdner Brauereien ihre Belegschaft vermindern bzw. die Arbeitszeit kürzen müßten und daß im Dezember wegen des stark verminderten Bierausstoßes weitere Kündigungen ausgesprochen werden müßten.

Steigerung der Arbeitslosigkeit und Erschütterung des steuerlichen Leistungsvermögens

werden die unausbleiblichen Folgen dieser verkehrten Steuerpolitik sein.

Die durch die geplante Gemeindegeldsteuervermehrung eintretende Erhöhung der Auskantspreise steht in einem Widerspruch zur Preisentlastungsaktion.

Die Preisentlastungsaktion muß, wenn sie mit Erfolg durchgeführt werden soll, zunächst zu einem erkennbaren Abbau der Kleinhandelspreise für die Nahrungsmittel, wenn auch in noch so kleinem Rahmen, führen. Diese Möglichkeit wird durch eine weitere steuerliche Belastung für das Nahrungsmittel Bier als echtes Volksgetränk von vornherein unterbunden bzw. illusorisch gemacht.

Der ungeheure Plan einer Verdoppelung der bisher geltenden Biersteuersätze verblüßt die beteiligten Wirtschaftskreise derart, daß man annehmen muß, daß alle die vorerwähnten Tatsachen über die durch weitere Besteuerung eintretende Reduzierung des Absatzes dem Rat der Landeshauptstadt gänzlich unbekannt geblieben sind, so daß man wohl am ehesten sich die Konstruktion einer Steuerertragslücke vornehmen kann, sich aber durch bald eintretende Enttäuschungen normaler Weise eines Besseren wird belehren lassen müssen. Dabei ist zu beachten, daß durch die

volkswirtschaftliche Stellung des Gaststättengewerbes als Schlüsselgewerbe

der Schaden, den eine weitere Gemeindegeldsteuervermehrung anrichtet, sich auch auf die mit dem Gaststättengewerbe wirtschaftlich verflochtenen Zweige der Industrie, des Handwerks, des Handels und Gewerbes erstrecken wird.

Die obengenannten Organisationen verwahren sich gegen die geplante Sonderbelastung und fordern vom Rat der Landeshauptstadt, daß die geplanten steuerlichen Belastungen erst werden durch Maßnahmen, die auf eine rückwärtslose Senkung des Ausgabenetats der Gemeinde Dresden hinstellen,

und zwar in einem Grade, wie jeder Geschäftsmann sie auf seinen eigenen Haushalt infolge der Unangabe der wirtschaftlichen Verhältnisse anzuwenden gezwungen ist. Wir erwarten, daß der Rat der Landeshauptstadt sich von den unheilvollen Wirkungen der Gemeindegeldsteuervermehrung auf das Wirtschaftsleben durch unsere Ausführungen überzeugen lassen wird und auf diese verhängnisvollen Mittel zur Sanierung des Gemeindegelds unter allen Umständen verzichtet.

Advertisement for Parlophon records and gramophones. It features the Parlophon logo, a list of records by Prof. Moriz Rosenthal, Barnabas von Göczy und sein Orchester, and Gitta Alpar Singt. It also promotes 'Elektra-Musik' and 'Schrank-Apparate' with a price of 5 Mk. and 8 Mk. The address is Carl Lindström A.-G., Berlin SO 36.

Advertisement for Odeon Parlophon records and gramophones. It features the Odeon Parlophon logo and promotes 'Elektra-Musik' and 'Schrank-Apparate' with a price of 5 Mk. and 8 Mk. The address is Odeon Musik-Haus, Prager Straße 18, Dresden.

### Die Teno speist Bedürftige

Die Not wächst von Tag zu Tag und immer größer wird die Zahl der hilflosbedürftigen Mitbürger.

Die Erinnerung daran, wie in den furchtbaren Tagen nach der großen Unwetterkatastrophe im Ostergebirge die heidnischen der Technischen Nothilfe für die Speisung der heimgekehrten Bevölkerung mit bestem Erfolge eingesetzt worden waren, hat die Landesbezirksleitung Sachsen der Technischen Nothilfe veranlaßt, diese auch angesichts der gegenwärtigen großen Not nutzbringend zu verwenden. Im Einvernehmen mit einer Anzahl von Kirchengemeinden, von denen freudig begrüßt wird die Technische Nothilfe in dem Grundstück Niedergraben 6, wo sie ihren Sitz hat, ist am Sonnabend, dem 20. Dezember ab zwischen 12 und 1 Uhr kostenlos warmes Essen abgeben, und dies zunächst wöchentlich zweimal, Dienstags und Sonnabends, fortgesetzt. Wird zunächst mit einer Zahl von etwa 100 Portionen gerechnet, so lassen es die verfügbaren Geldkassen ohne weiteres zu, diese Zahl auf das Doppelte zu steigern, so daß dann in der Woche 800 Portionen ausgegeben werden können. Ein und wieder soll sogar auch warmes Getränk verabreicht werden.

Die Ausgabe von Essen wird nur im Einvernehmen mit den Kirchengemeinden erfolgen. Meldungen zur Teilnahme an der Verpflegung sind also nur an das zuständige Pfarramt zu richten. Dieses teilt die Zahl der Anwärter der Technischen Nothilfe mit und gibt die von dieser ihr überlassenen Berechtigungscheine zur Teilnahme aus, die dann dauernd im Besitz des Teilnehmers bleiben, außerdem die Essenmarken, gegen deren Rückgabe die Verpflegung verabreicht wird.

Die erforderlichen Lebensmittel sind der Technischen Nothilfe auf deren Bitten von einer Anzahl Nahrungsmittelgroßhändler zur Verfügung gestellt worden. Die Zubereitung des Essens werden Angehörige der Technischen Nothilfe besorgen. Es ist beabsichtigt, die Speisungen bis zum Frühjahr, voraussichtlich bis zum März, durchzuführen, sofern die Spenden an Lebensmitteln weiterhin in ausreichendem Maße eingehen. Besonders sehr noch die Zuweisung von Fleischwaren aller Art. Die Technische Nothilfe leistet mit dieser Einrichtung zeitlich ihrem Grundsatz: „Jedemzeit hilflosbedürftig“ praktische Nächstenliebe und hilft auf diesem Wege tatkräftig der allgemeinen Not zu steuern.

Gedankt sei schon heute allen denen herzlich, die das Fleißwerk unterstützen helfen. Wälder gingen Spenden ein: von Herrlicher Waaren-Einkaufsgesellschaft, Schmidt & Kallina Nachf., Dr. V. Raumann, Dresdner Transport- und Lagerhaus AG, Max Ehrlicher G. m. b. H., König-Friedrich-August-Mühle, C. Gadenberger, H. & W. Wittdorf, Max Friedrich, C. D. Schmeider, Dr. Volkmar Klopfer AG, H. W. Sa. G. m. b. H., König's Malzfabrik AG, Edel-Großhandel Dresden e. G. m. b. H., Vertriebsgenossenschaft e. G. m. b. H., Weger & Warmuth, Sächsl. Konfervenfabrik Bernh. Richter, Feholdt & Schliephake G. m. b. H., Rilla & Co.

### Weihnachtsfeiern

#### Christfest für ausländische Studenten

Die Frauenortsgruppe des Vereins für das Deutschtum im Ausland hatte am 15. Dezember die Vereinigung Auslandsdeutscher Studierender an der Technischen Hochschule zu Dresden zu einer Weihnachtsfeier eingeladen.

Der Speisesaal des Ausstellungspalastes war aufreizend mit Tannengrün und roten Kerzen geschmückt, eine silberbehangene Tanne strahlte ihr Licht über die weihnachtlichen Tische. Außer den Herren der Vereinigung war fast der gesamte Vorstand der Frauenortsgruppe anwesend und eine Anzahl junger Damen aus dem Altaliederfreize. Die 1. Vorsitzende, Frau Bürgermeister Dr. A. Reyschmar, begrüßte in ihrer Begrüßungsansprache, daß es dem Vorstand der Frauenortsgruppe eine Sache des Herzens sei, den jungen Studenten, die entfernt von ihrem Elternhause das Fest erleben müßten, hier in der Stammeimat einen Abend deutscher Weihnachtsstimmung zu bereiten. Sie sollten die Überzeugung gewinnen, daß wir im Inland trotz aller Gefahren und Kämpfe, ohne Rücksicht auf Politik und Konfession, mit ihnen einig sein wollen in dem nationalen

Glauben an Deutschlands innere Gesundheit und neuen Aufstieg. Nachdem Fräulein Irmingard Feymann, begleitet von Fräulein Schroeder, durch den Vortrag mehrerer Vieder erlreut hatte, wurde gemeinsam „Stille Nacht, heilige Nacht“ gesungen. Frau Reyschmar und die 2. Vorsitzende, Fräulein Gertrud Klesch, verteilten hierauf als Andenken an den Weihnachtsabend wertvolle deutsche Bücher. Die Feier vereinte die Teilnehmer noch längere Zeit zu freudigem Beisammensein, in dessen Verlauf der Vorsitzende der Vereinigung Auslandsdeutscher Studierender den Damen des Vorstandes den herzlichsten Dank aussprach. Musikalische Vorträge aus dem Kreis der jungen Gäste und von der gesamten Jugend gelungene Weihnachts- und Studententlieder beschlossen den Abend.

### Bescherung für Kriegerkinder und Kriegerwitwen

„Fröhliche Weihnacht!“, so grüßte Stadtrat Kirchhof im Namen des Ortsamts für Kriegerfürsorge am Donnerstagnachmittag die 150 Kriegerkinder und -witwen, denen im Vereinshaus der Weihnachtsfeier gebekkt war. Die langen Tische, die das Kinderzimmer sich genähert hatten, und was vom Kriegerfürsorgeamt im Verein mit dem Weihnachtsabend beschaft worden war, Spielzeug, Kleidungsstücke, Schuhe, Stollen, Käse und Pfefferkuchen. Aber ebe die Kleinen ihre Gaben näher betrachteten durften bot ihnen Editha Ott mit ihrer Gruppe dem kindlichen Verständnis angepasste Langbilder, in denen sich Lenka Stepanek als Parlein auszeichnete, und Editha Ott als lebendige tanzende Widu-Maus viel Jubel auslöste. Eugen Rny erzählte dazwischen den Kindern, unterstützt durch reizvolle Bildchen, das Märchen von der Frau Holle mit seinem humor und zündender Lebendigkeit.

### Verein „Ewig Jung“

Zum letzten Male vor dem 25jährigen Stiftungsfest vereinigte der Verein der Gastwirtsangestellten „Ewig Jung“ seine Götzen im „Edorado“ zur herkömmlichen Weihnachtsfeier mit Christbescherung der Kinder und Alten des Vereins. Pfarrer Schulnechts kinderträumliche und auch für die Erwachsenen recht befruchtliche Weihnachtsrede gipfelte in dem Gedanken, daß der Verein, gerade weil er ewig jung bleiben will, herzlich gern die Kinder und die Alten ehrt, im Geiste der Liebe, den die Christnacht gefündet hat. Und die Stimmung, die durch das Wort aus vernehmen wurde geschaffen war, verbreitete sich schnell über die 80 Kinder und die 25 Alten, die nun an die reichgedeckten Tische geleitet wurden, um ihre Gaben in Empfang zu nehmen. Wohl konnte sich der Vorsitzende Winkler aufrichtig seines Festes freuen und dankbar aller derer gedenken, die durch opfervolle Mitarbeit das Gelingen gesichert hatten, besonders dem Ehrenvorsitzenden Janisch, dem unermüdblichen Kassierer Steimann, der die finanziellen Grundlagen schuf, und dem „ewig jungen“ Kinderregisseur Apel, der mit seiner Frau die Kleinen der Frauenkirchengemeinde zu einem prächtigen Spiel: „Das deutsche Märchenbuch“ aufgebietet hatte. Daneben gab es noch Kindertänze, umrahmt von einem weihnachtlichen Konzert der Musikkapelle, eine Kinderpolonaise mit Luftballons und den selbsthaltigen Klumprecht.

### Aus Dresdens Lichtspielhäusern

#### Märchennachmittag bei der Ufa

Eine richtige Weihnachtsfreude hatte die Direktion der beiden Ufa-Theater am Mittwoch den Kleinen ihrer Besucher bereitet. Schon der Eintritt ins Theater gestaltete sich für sie erwartungsvoll; denn jedes Kind sollte eine Weihnachtsgabe erhalten. Allein, zweifelnd redeten sich die Mäße länger an der Tür, wo sie — gottlob! — recht umfangreiche Geschenksliste fand, wo sie auch wirklich für alle und jeden...? Aber nur keine Sorge. Jedem Kind sein geheimnisvolles Päckchen! Und dieses kramphast und feig an sich freßend, ließen sie sich dann ein wundervoll ausgeführtes Programm vorspielen: Rater Feliiz, wie er als Bräutigam flötet und dann als Pantoffelheld jault und brummt, die süße Widu-Maus als große Jugennummer in einem Tierparc. Da mußte sich schon Afschenputtel, das in einem reizenden, in die Fotografiet verfesten Film zu sehen war, gewaltig anstrengen,

und Wady Christians mußte alle ihre Kräfte springen lassen, um ebenfalls ihren wohlverdienten Anteil am Beifall zu erhalten. Und an Engelbert Nild gefiel dem kleinen Publikum, abgesehen von seinen neuen Weihnachtsliedern, am besten, daß er seine Taschen mit vielversprechenden Überbescherungen vollgestopft hatte, die auf einmal von der Bühne ins Parkett geflogen kamen.

### Kindervorstellung in den Fürstenhof-Lichtspielen

Die letzte Kindervorstellung vor Weihnachten war von der Direktion Schnapp zu einer recht gut gelungenen und besuchten Weihnachtsaufführung ausgestaltet worden. Es ist reizvoll, die Kinder bei einem solch aufregenden Anlaß zu beobachten, wie aus Kleinigkeiten da schon der werdende Charakter lungt. Der Anblick zweier strahlender Christbäume überwältigt dann auch die Kritischsten, und lebhaft wurde das große Ereignis besprochen. In buntem Wechsel folgte ein reichhaltiges Filmprogramm: die Wochenchau, der Drang-Mann in seiner Dresdner Kinderstube mit dem tierfreundlichen Professor Brandes, zwei kleine Kinderfilme „Vom Weihnachtsfest und Waisenkinder“ und „Der verliebte Weihnachtsmann“ und das Märchen vom Dornröschen. Und der große Moment fiel mitten hinein in diese Bilderchau, als Nikolaus höchstselbst in herkömmlicher Vermummung bei Weihnachtsliedern seine kleinen Geschenksüberbescherungen an alle verteilte.

### Bereinsveranstaltungen

- Militärverein ehem. 104er. Heute 20 Uhr, Viehig Bierhuben; Monatsversammlung.
- Chemal. H. Komp. Schöten-Regt. 108. Heute 20 Uhr Schichtabend im Hotel Victoriahof, Victoriastraße.
- W. A. Weihnachtsfeier der Jungangehörigen heute 20 Uhr im Schilde Hotel, Carolaftraße 15.
- Internationaler Philatelistenverein Dresden von 1877. Heute 20 Uhr Sitzung, Hauptbahnhof, Katakomben, Sitzungssaal am 17. Jan.
- Verein Puharillerie. Heute 18 Uhr Weihnachtsbescherung für bedürftige Kameraden und Witwen im Johanneshof.
- Militärverein 102 und Fremdengruppe. Sonnabend 20 Uhr im „Haus Schöke“; Monatsversammlung.
- „Gornoböh“ (Wendischer Verein). Sonnabend 20 Uhr Monatsversammlung bei Frau, Christianstr. 22.
- Sächsischer Kriegerverein und Fremdengruppe. Sonntag 16 Uhr Weihnachtsfeier im Neuhäuser Rathshaus.
- Niesengebirgsverein. Donnerstag (1. Weihnachtstferiertag) Herrensorgenwanderung durch die Dresdener Heide, Hofmühle (kurze Nacht), zurück nach Dresden. Rückkehr spätestens 1 Uhr. Treffen 8.00 Uhr im Rahnhoferkaffeehaus Dresden-Neustadt. Fahrkarte 3. Klasse bis Langenbrunn. Führer: Richard Klemm.
- Nordische Glaubensgemeinschaft. Sonnabend in der Dresden-Heide Winterionnenwendfeier. Treffen 20 Uhr Hallestraße 7 mit Kurhaus Klostische oder bei ungünstiger Witterung im Gashof Weiches Boh.
- Sudetendeutscher Heimatbund Dresden. Sonnabend 20 Uhr Monatsversammlung in Viehig Bierhuben, Schichstraße 2. Die Weihnachtsfeier findet am 27. Dezember, nachmittags 5 Uhr, im Drei-Kaiser-Hof Söbtau statt.

### Kleine kirchliche Nachrichten

- Turmbäulen von der Annenkirche. Sonnabend 19 Uhr werden vom Turmbäulenchor folgende Vieder gelesen: 1. Wie soll ich dich empfangen (Paul Gerhardt); 2. Nacht hoch die Tür, die Tor macht weit (H. Jahn); 3. Er kommt, er kommt, der starke Held (Hilker); 4. Tochter Zion, freue dich (Händel).
- Lukasikirche. Am morgigen Sonnabend 8 Uhr findet im Saale des Paradiesgartens in Dresden-Neustadt eine allgemeine Weihnachtsfeier der Lukasgemeinde statt. Gieber der Gemeinde bringen zur Darstellung „Das Apokalypse“ von Max Weill. Im Anschluß daran stellt die Gemeindegugend „Die Kude tana vor der Arrippe“ dar. Solisten, Chor und Posaunenchor wirken mit. Die Ansprache hält Pfarrer Rallch. Eintritt frei gegen Programm-Entnahme. — Am Sonntag, 21. Dezember, 8 Uhr, wird im Saale des Paradiesgartens in Neustadt das Apokalypse Lied 12 12 12, ebenso die Andeutung vor der Krippe.
- Synagoge. Gottesdienste: Sabbateingang (Schabbos Chanukka) 4,15 Uhr. Ansprache: Rabbiner Dr. Wolf. Sabbat: Morgengebet (Neumondfeier) 9 Uhr. Musaf 9,45 Uhr. Mincha 4 Uhr. Sabbat-Abgang 4,50 Uhr. Wochentage: Morgengebet 7,30 Uhr, Abendgebet 4,15 Uhr. — Gemeindegottesdienst nach altem Ritus Adag Jeschurun, Fraternalstloge, Moritzstraße 1b, 1. Gottesdienste: Sabbateingang 4 Uhr. Sabbat (Schabbos Chanukka), erster Tag: Maulsch Chaudsch. Schacharis 8,45 Uhr. Jugendgottesdienst und Mincha 4 Uhr. Maariv 4,50 Uhr.



# Zu des Kindes Weihnachtsfreude gehört der Rama-Kuchen



Drei Dinge sind es, die des Kindes Freude am Weihnachtsfest ausmachen: die Schulfestien, die Geschenke und — die vielen, guten Weihnachtskuchen. Daran denkt jede Mutter, die ihre Kinder zu den Feiertagen glücklich sehen will. Da sie weiß, daß die Kinder zu Weihnachten etwas besonders Feines erwarten, verwendet sie besondere Sorgfalt auf die Zubereitung des Weihnachtsgebäcks. Sie nimmt nur Rama Margarine, die nahrhafte, kraftspendende, aromareiche Rama. Undstrahlende Kinder- augen lohnen es ihr.

Zu Weihnachten muß der Kuchen gelingen; er rührt sich herrlich, geht wunderbar auf und schmeckt prächtig — mit Rama.







Aus der Geschäftswelt

Wiederum der Zeitpunkt zur ersten Kaufübung der Winterjauch...
Wiederum der Zeitpunkt zur ersten Kaufübung der Winterjauch...

Wichtig — die Messe der Winkler-Läden...
Wichtig — die Messe der Winkler-Läden...

Hören und leben können. Vor allem natürlich Menne...
Hören und leben können. Vor allem natürlich Menne...

Wenn's nunmehr im Winter draußen kühlt und schnell...
Wenn's nunmehr im Winter draußen kühlt und schnell...

Sind Sie verheiratet? Wenn ja, dann tun Sie...
Sind Sie verheiratet? Wenn ja, dann tun Sie...

maschine, Wringmaschine oder Hausmangel...
maschine, Wringmaschine oder Hausmangel...

Eine wirklich gute Idee für ein Weihnachtsgeschenk...
Eine wirklich gute Idee für ein Weihnachtsgeschenk...

Vorschläge für den Mittagstisch

Trifft Stew; Preiselbeercompott.

Rundfunkprogramme

Freitag, den 19. Dezember

Mitteldeutscher Sender Dresden-Leipzig

- 19,00: Der Thomanerchor (Leipzig) und die Sängerknaben...
19,00: Der Thomanerchor (Leipzig) und die Sängerknaben...

Berliner Sender

- 7,00: Rundfunkmusik (Richard Doh). — Anschließend: Frühkonzert...
7,00: Rundfunkmusik (Richard Doh). — Anschließend: Frühkonzert...

Königsmusterhausen

- 9,00: Berliner Schulfunk. Vorlesung im Gedicht: „Eden und...
9,00: Berliner Schulfunk. Vorlesung im Gedicht: „Eden und..."

Was wollen wir heute noch hören?

- 20,30: „Mensalence — Bazou — Kokoko“ (Süddeutsche, Südwest...
20,30: „Mensalence — Bazou — Kokoko“ (Süddeutsche, Südwest...)

Nun auch RADIO GERÄT

- 1 vor allem MENNE die Dresdner Marke
2 langfristige Teilzahlung
3 gerade richtig für Weihnachten

Bitte sehen und hören!

Winkler-Läden
Struvestr. 9 • Johannstr. 19
Prager Str. 36 • Kesselsdorfer Str. 7

Rücksicht über Rücksicht bei Krankheit und Stellungslosigkeit

Orthopädie-Mechaniker und Bandagist
Walther Kunde
Dresd.-A.
Pflanzstraße
Str. 43-45

Wo kann ich meinen Schirm reparieren?
C.A. Petschke
Wilbrunner Str. 17
Prager Straße 34
Seestraße 3
Amalienstraße 7

Gasherde billigst
auch auf Feilbahn
B. Kretschmar
Grenzplatz 9

Rufen Sie bitte:
2
5
2
4
1
wenn Sie Ihren Bedarf an Drucksachen aller Art ergänzen wollen
Graph. Kunstanstalt
Liepsch & Reichardt
Marianstraße 30/42

Wer macht das Rennen?

der Rundfunk-Saison 1930/31?

SEIBT 3: RM 150 — 6 Löcher

SEIBT 4: RM 230 — 6 Löcher

2 FERNEMPFÄNGER HOCHSTER QUALITÄT



SEIBT 3 u. 4

Zu haben in jedem maßgebenden Fachgeschäft

Generalvertretung: Dr. Nienhaus & Melnecke, Dresden-A., Reitbahnstr. 29 • Ruf 28602

FÜR Seibt als Spezialist:
Vorführung im eigenen Heim unverbindlich!



Europaempfang ohne Hochantenne mit dem Schirmgitter-Netzgerät „Eswe 3“



SACHSENWERK
NIEDERSEDLITZ (SACHSEN)

Ausführliche Druckschriften in jedem Fachgeschäft kostenlos erhältlich.







Gebrüder Wollweber N. G. in R.A.N. Nach der Ertragsrechnung für 1929/30 hat sich der Bruttoerlös auf 9 828 860 (10 025 851) Reichsmark verringert.

Einlösung der Bankfirma D. H. Gerzil Nachfolger in Stuttgart. Die Bankfirma D. H. Gerzil Nachfolger, Stuttgart, hat am Dienstagmorgens ihre Zahlungen eingestellt.

Sächliche und außersächliche Konurse

Kaufmann Kuhlmann, Krefeld, am 15. Januar. Aufgehoben: Kuerbach (Wogl.); Kaufmann Reinhold Ouge Krefeld, Schürzenkonfektions- und Lederfabrikant, Krefeld.

Von den Warenmärkten

Hamburger Warenmarkt vom 18. Dezember

Kaffee: Die brasilianischen Abgabungsangebote lagen allgemein unverändert. Der Terminmarkt eröffnete unverändert und 1/2 bis 3/4 Prozent niedriger.

Table with market data for coffee, cotton, and wool. Columns include item names and prices for Dec 17 and Dec 18.

Hauptversammlungen

Maschinenfabrik Kappel in Chemnitz-Kappel. In der Hauptversammlung vertreten 24 Aktionäre ein Stammkapital von 2 285 000 Reichsmark.

Mitgliederverein zu Plauen, Plauen i. S. Die Hauptversammlung dieser dem Niedersächsischen Verein zugehörigen Gesellschaft setzte die Dividende auf wieder 12% fest.

Stadionerei Kurze N. G., Kurze i. S. Die Hauptversammlung dieser zum Niedersächsischen Verein gehörigen Gesellschaft setzte die Dividende auf wieder 10% + 10% Bonus fest.

Maschinenbau-Aktiengesellschaft Wolzern-Grimma in Grimma. In der in Dresden abgehaltenen Hauptversammlung vertreten vier Vorzugsaktionäre 10 000 Vorzugsaktien und zehn Stammaktionäre 65 000 M. Stammaktien.

Berliner Metallterminhandel vom 18. Dezember

Kupfer: Kramm. Dezember 84,50 G., 86 G., Januar 84,75 G., 85,25 G., Februar 85 G., 86,25 G., März 85,75 G., 86,50 G., April 87 G., 87,75 G., Mai 87,25 G., 87,75 G., Juni 87,50 G., 88,25 G., Juli 87,75 G., 88,50 G., August 88 G., 88,75 G., September 87,75 G., 88,75 G., Oktober 88,50 G., 89 G., November 88,75 G., 89,75 G., 90 G.

Neuer Preisabschluss am süddeutschen Baumwollwarenmarkt. Die am 17. 12. in Stuttgart abgehaltene Industri- und Handelsbörse, die die letzte dieser Jahres ist, brachte laut Drahtbericht des „Konfektionär“, einen erneuten Preisrückgang.

Berliner amtliche Notierungen vom 18. Dez. 1. Qualität 1,41, 2. Qualität 1,28, abfallende Qualität 1,12 Reichsmark per Pfund. Tendenz: fest.

Preisnotierungen für Eier vom 18. Dez. (Rostocker) von der amtlichen Berliner Eiernotierungskommission. Deutsche Eier: Zinfeier (Hollstädt, getrennt): Eimervoll 18, Klasse A 17, Klasse B 15 1/2, Klasse C 13 Pf. Ausfortierte kleine und Schmalzeier: 10 bis 10 1/2 Pf. Tendenz: ruhig.

Der durchschnittliche Berliner Vorkriegspreis für 1000 Kilogramm betrug in der Woche vom 1. bis 6. Dezember 1929 25,5 Reichsmark.

Newyork, 18. Dez. Baumwolle. (Anfang.) Dezember 9,88, Januar 9,84, Tendenz: fest.

Neworleans, 18. Dez. Baumwolle. (Anfang.) Dezember 9,80, Januar 9,81 bis 9,82, März 10,15 bis 10,16, Mai 10,37 bis 10,40, Juli 10,55, Tendenz: fest.

Wien, 18. Dez. (Anfang.) Weizen: Dezember —, Februar 6,17, März 6,27, Mai 6,37, August 6,47, Januar 6,08, Februar 6,20, März 6,30, Feinmehl: Dezember —, Februar 10,88, März 10,88.

Liverpool, 18. Dez. Baumwolle. (Schluss.) Voko 5,41, Dezember 5,28, Januar 5,28, Februar 5,28, März 5,28, April 5,41, Mai 5,47, Juni 5,52, Juli 5,58, August 5,62, September 5,65, Oktober 5,70, November 5,74, Dezember 5,78, Januar 1931 5,82, März 5,90, Mai 5,98, Juli 5,98, Tagelohn: 10 500, Tagelohn: 8000, Exporterlöse: 100 Ballen. Haupt-Liverp. 8. G. fair loco 6,08, Tendenz: fest. — Aegyptische. (Schluss.) Safford: Voko 8,00, Dezember 7,47, Januar 7,47, März 7,80, Mai 7,78, Juli 7,98, September 8,13, Dezember 8,33, Liverpool: Dezember 5,88, Januar 5,89, März 6,04, Mai 6,18, Juli 6,32, September 6,44, November 6,57, Tendenz: ruhig, behauptet.

Kapitalveränderungen

Neue Realbörse N. G. Berlin. Der Aufsichtsrat dieser zum Interzentrale des Bankhauses Krosch jun. Leipzig gehörenden Gesellschaft beantragt eine Kapitalerhöhung von 1,8 Millionen auf 3 Millionen Mark im Zusammenhang mit der Verkleinerung der Gesellschaft mit der Leipziger Zentralbörse-Aktiengesellschaft.

Verknüpfte Industrie- und Werbereien N. G., Hamburg. — Sanierung beschlossen. Die Hauptversammlung genehmigte den einen Verlust von 3 792 498 Reichsmark ausweisenden Abschluss per 31. Dezember 1929 und beschloss, den Verlust nach Auflösung der Reserve von 1,51 Mill. Reichsmark vorzutragen.

Die Preisbewegungen des Verbandes der Deutschen Rosinwerke hat ihre Verkaufspreise um 3% ermäßigt. Falls eine Erhebung der Löhne gelänge, sei gegebenenfalls eine weitere Preisänderung denkbar.

Preisbewegungen

Die Preisbewegungen des Verbandes der Deutschen Rosinwerke hat ihre Verkaufspreise um 3% ermäßigt.

Zahlungseinstellungen

Die Maschinenfabrik M. Heden, Bremen, ist in Zahlungseinstellung geraten. Die Passiven betragen sich auf zusammen 710 000 Mark. Davon sind 100 000 Mark Lieferantenforderungen.

Amerikanische Warenmärkte

Table with market data for American goods like sugar, coffee, and cotton. Columns include item names and prices for Dec 17 and Dec 18.

Chicago, Vorkaufspreise

Table with market data for Chicago goods like wheat, corn, and soybeans. Columns include item names and prices for Dec 17 and Dec 18.

Wien, Vorkaufspreise

Table with market data for Vienna goods like wheat and flour. Columns include item names and prices for Dec 17 and Dec 18.

Wien, Vorkaufspreise

Table with market data for Vienna goods like cotton and wool. Columns include item names and prices for Dec 17 and Dec 18.

Familiennachrichten

Für die mir beim Heimgange meiner lieben Frau in so reichem Maße bezeugte liebevolle Teilnahme spreche ich meinen herzlichsten Dank aus.

In tiefer Trauer Richard Sommerschuh.

Lausa, im Dezember 1930.

Für die überaus große Teilnahme beim Heimgange meines lieben Mannes sage ich allen, auch im Namen der anderen Hinterbliebenen, meinen von Herzen kommenden innigsten Dank.

Dresden-N. 8, Arndtstraße 12 den 18. Dezember 1930.

Hildegard v. Abendroth geb. v. Kalm.

Statt Karten!

Heimgekehrt vom Grabe unseres lieben Entschlafenen ist es uns ein Herzensbedürfnis, für alle Bezeugungen aufrichtiger Teilnahme durch Wort und Schrift, sowie durch die zahlreichen Kranzspenden unsern tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Therese Leonhardt geb. Wastian zugleich im Namen aller Hinterbliebenen. Dresden, Ziegelstraße 2, im Dezember 1930.



Am Dienstag verschied unser lieber Bruder, der

Buchdruckereibesitzer Albert Uhlig

Die Beerdigung findet Sonnabend, den 20. Dezember, nachmittags 2 Uhr, auf dem Trinitatis-Friedhofe statt. Saxonia-Loge Nr. 1 von Sachsen.

Sächsische Familiennachrichten

Geboren: Theodor Einarus jun., Stragau, C. E. R., Tochter. Verlobt: Margarete Henkel mit Johannes Müller, Baugen/Raparfahng Ontario (Kanada). Vermählt: Wilhelm Gemick mit Otto Wilmann, Stadt bei Brechtbrunn am Oberrhein; Ivan v. Oppeln-Stronkowitz mit Alice v. Red-Rönisch geb. Kohl, Rungsbada (Schweden)/Radbeul. Nekrolog: In Dresden: Buchdruckereibesitzer Albert Uhlig, Albrechtstraße 30b, Beerdigung Sonnabend 2 Uhr Trinitatis-Friedhof; Marie Feinmann geb. Gabriel, Deutsche-Raffinerie 14; Anna verw. Blische geb. Schulz, Streblener Straße 38, Einäscherung Montag 2,45 Uhr; Selma verw. Sternadski, Streblener Platz 18, Beerdigung Freitag 9 Uhr israelitischer Friedhof; Oberleitungsingenieur Johannes Heper, Feldherrenstraße Nr. 32, Einäscherung Sonnabend 8,30 Uhr; Johanna Schramm verw. geb. Schönborn geb. Reimann, Hochbleichstraße 55, Beerdigung Freitag 2 Uhr innerer evangelischer Friedhof; Alfred Weißhaar, Teplitzer Straße 98, Beerdigung Sonnabend 3 Uhr Marienfriedhof; Elisabeth Kinder, Emil Jähnichen, Altmannstraße 17, Einäscherung Freitag 5,45 Uhr; Carl Emil Bruno Reise, Carlshofstraße 22, Einäscherung Freitag 1,15 Uhr; Carl Friedrich Baumfeld, Beerdigung Freitag 2,30 Uhr Völkauer Friedhof; Jenny verw. Damsch geb. Coppelstein, Veitinger Straße Nr. 98, Beerdigung Freitag 3 Uhr Veitinger Friedhof; Margarete Wana geb. Bundeemann, Potenhauerstraße 34, Einäscherung Freitag 9,30 Uhr; Wilhelmine verw. Obendorf geb. Müllisch, Schandorfstraße 2, Einäscherung Sonnabend 11 Uhr; Selma Walthert geb. Fenschel, Dobe Straße 44, Beerdigung Sonnabend 2 Uhr äußerer Plauenischer Friedhof; Hermann Grundmann, Freitauer Straße 17, Beerdigung Freitag 12 Uhr Johannisfriedhof. — Marie verw. Schmeiner geb. Wadwig, Freiberg; Heinrich Konrad Großmann, Delfen; Erna Weigelt und Marie Font geb. Radig, Reichen; Emilie Lehmann, Diera; Mathilde Wambelmer geb. Schramm, Berlin.

Küche und Herrenzimmer

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote erb. u. L. 3968 Exp. d. Bl.

Lederwaren C. Heinze Dresden-A., nur Breite Str. 21, Ecke an der Mauer

Weihnachts=Verlobungen



gibt man am besten durch eine Anzeige in der Weihnachts-Ausgabe der Dresdner Nachrichten bekannt. Das ist der einfachste und zweckmäßigste Weg. Für Familien-Anzeigen gilt ein besonders ermäßigtes Tarif. Aufträge nehmen entgegen alle Annahmestellen und die Hauptgeschäftsstelle, Dresden, Marienstraße 38/42, Fernruf Nr. 25241

Na, Mutter! Eine NAUMANN Hierauf wirst Du wohl nicht gefasst! Und sie kostet nur die kleine Anzahlung... Winkler-Läden Struvestr. 9 · Johannstr. 19 Prager Str. 36 · Kesselsdorfer Str. 7

Mietangebote Läden im Zentrum der Stadt gelegen, besonders geeignet als Stadtkontor, 65 qm Flächeninhalt, vermietet per 1. Januar 1931 zu permierten Off. u. W. B. 87 an Invalidenbank, Johannstr. 8.

Unser Weihnachtsgeschenk!

Um den heftigen schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen Rechnung zu tragen, haben wir die Preise für unsere gerösteten Kaffees sämtlich um RM. 0.20 pr. Pf. herabgesetzt! Wir bemerken ausdrücklich, daß trotzdem unsere Mischungen unverändert in der bisherigen guten Qualität garantiert werden.

Table with 8 columns: Bisler (4.80), Jecht (4.40), 4.20, 3.60, 3.20, 3.00, 2.80, 2.60, 2.40. Marke „Hohe Klasse“ bisher 3.80, jetzt 3.60

Chrig & Kürbiß Kaffee-Groß-Rösterei und -Handlung Dresden-U., Webergasse 8, Fernspr. 21338 Lieferung frei Haus

WEISENBORN

Rhein: 29er Edenkobener Klosteracker 1.50 29er Bosenheimer Galgenberg 1.50 Mosel: 29er Wincheringer Berg . . . 1.25 29er Burgener Hasenläufer . . 1.60 Rot: El Carnado . . . . . 1.50 26er Beaujolais. . . . . 2.— 1/4 Fl. ohne Glas Gr. Plauenische Straße 7 Hauptstraße 24 Ruf 22665 Weinstuben Hauptstraße 24

Teppiche

Table with 5 columns: Bouclé (135/200, 175/245, 200/300, 250/350) von 28.00, 38.00, 48.00, 90.00 an; Plüsch von 40.00, 58.00, 60.00, 131.00

Läuferstoffe

Bouclé, Plüsch, Cocos in 5 Breiten

Gebr. Lingke

An der Kreuzkirche 1b

Willkommenes Weihnachtsgeschenk für den HERRN ist ein HUT vornehm und preiswert in den erstkl. Marken und Qualitäten 10% Weihnachtsrabatt Robert Kunze, Herrenartikel Inh. HUTSCHUBERT, Altmarkt 1

LEUPOLT GUNNIWERK WETTINER STRASSE 26 Straßenbahnlinien: 18, 19, 21 und 22

Butter Str. 11, Postfach 9-9318. 1.50, 1.45, 1.40, 1.35, 1.30, 1.25, 1.20, 1.15, 1.10, 1.05, 1.00, 0.95, 0.90, 0.85, 0.80, 0.75, 0.70, 0.65, 0.60, 0.55, 0.50, 0.45, 0.40, 0.35, 0.30, 0.25, 0.20, 0.15, 0.10, 0.05, 0.00

Echt Eiche Dipl.-Schreibstiche mit Seiten 140-311. Carlseongues 34 III. Jentzsch, Hauptstr. 8, Sonntag geöffnet!

Köln Wasser nach Gewicht genau wie echtes 100 g = 1.84 M. Max Herrmann Brunner Straße 10 Auf Nr. u. Pn achten

Unerreichte Qualität in ihrer Preisklasse

Hess Schuhe

Altmarkt 4a, Ecke Schössergasse

JEDER HERREN-SCHUH 18.80

JEDER DAMEN-SCHUH 16.60

NUR EIN PREIS



Ein Hess-Gutschein das schönste Weihnachtsgeschenk kann in jedem Hess-Schuh-Geschäft eingelöst werden. EINHEITSPREIS FÜR DAMENSCHUHE 16.60 EINHEITSPREIS FÜR HERRENSCHUHE 18.80

# Der neue Frühjahrs- FRAT auf dem Weihnachtstisch



**Hut**, gut sitzende Kappe aus Filz, mit mellenen Strohmotiven..... **4 75**



**Hut** aus weichem Filz, mit Duchesse-Seide kleidsam verarbeitet..... **6 75**



**Hut** aus weichem Antilopen-Luxvelin, mit besonderer Facelloverlebung..... **7 75**



**Hut**, glatt anliegende Form, Filz kombiniert..... **9 75**



**Hut**, schick, ausgeschaltene Kappe, geteilt, aus Filz und feineleborierte Georgette..... **11 75**



**Hut** aus Facello-motiven geformt, mit kleinem Nasenschleier, als Abendhut geeignet..... **13 75**

Nur im Kaufhaus RENNER  
**Das Neueste! Die eigene Stimme auf der Schallplatte**  
durch Phonogramm in 3 Min. aufgenommen  
Platte M 1.50 im 4. Stock  
Sofort mitzunehmen

Bis zum Weihnachtsfest gewähren wir unserer geehrten Kundschaft neue Zahlungsbedingungen: 1/5 Anzahlung — Rest in 5 gleichen Monatsraten / Bei Barzahlung 3% Skonto

# RENNER

DAS KAUFHAUS AM ALTMARKT

## 6% Rabatt auf Fleisch und Wurst

Erstklassige Qualitäten aus eigener Schlichtung zu niedrigsten Tagespreisen

### Wi-Wo-Sa-Fleischerelen

Deubener Straße 26 Rietzelstraße 10  
Frankenbergstraße 35 Hansastraße 7  
Tritschkestraße 8 Großenhainer Str. 18b  
Robert-Koch-Straße 14 Gehestraße 33

### Gelegenheit!

(Aus verst. Plandobjekten).  
3 Gelpelse, Nutria u. Otterkr., wie neu, für mittlere und ganz schlanke Figur, M. 50.— und M. 40.—  
3 Sportpelse, Nutria, Lammf., teils neu, kleine Fig., M. 60.—, 170.—, 200.—  
1 Gebella, 120/100 cm, Jagdgr. in Landschaft, M. 75.—, sehr preiswert.  
K.-Ges. Baldauf & Co. Schloßstraße 9, 1.

### Oswald Köhler sen. Honigkuchen- und Lebkuchen-

Fabrik in Putzitz, bringt seine Fabrikate echt putzitzer Lebkuchen in empfehlende Erinnerung u. bittet bei Bedarf um gütigen Zuspruch. Stand der

Verkaufsbude zum Christmarkt Neustädter Markt, direkt neben der Wartehalle der Straßenbahn

### Mauerziegel, Grundbauziegel

rot gebrannt, ca. 1 Millionen, sofort lieferbar. Mauerziegel 20.— Mark, Grundbauziegel 30.— Mark pro 1000 Stück per Kasse franko Bauplatz Groß-Dresden. Werte Anfragen unter C. V. 633 an die Exp. d. Bl.

### Christbaum-Konfekt Leibmann's Verkaufsstellen



Seidenstoffe  
Washstoffe  
Herrenstoffe  
Samte

nur Qualitätsware  
in größter Auswahl  
und zeitgemäßen Preisen  
bietet mein

## Weihnachts-Verkauf

Ich bitte um gefl. Beachtung meiner Schaufenster!

# Thierbach

Johannstraße 4 • Ecke Große Kirchgasse

### Konditorei Eichler

Dresden-A.1, Marschallstraße 28  
Fernruf: 2294  
Christstollen - Versand  
Lübecker Marzipan, Lebkuchen

### Aktion

unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen in sauberer Ausführung liefert schnellstens  
**LIEPSCH & REICHARDT**  
GRAPHISCHE KUNSTANSTALT  
Dresden - A., Marienstraße 38/42  
Fernruf 25241



**Endlers Korb-Möbel**  
direkter Verkauf aus eigenen Werkstätten Am See 42  
zu vorzähligen Preisen.  
Zwanglos Besichtigung - über 100 neueste Modelle

# Reinhold Ackermann Nachfolger

Schloßstraße 25 **Weingroßhandlung** Engros-Verkauf  
empfehle seine **la Weine, Spirituosen, Punsche, Liköre**

Moritzstraße 5 **„TABERNA“** Altmarkt 3

**Kleinverkauf** Großverkauf ab 12 1/2 Fl. nach Sonderliste  
Moritzstraße 5 **Rabatt 6% in bar** **Kleinverkauf**  
Ich empfehle den Besuch meiner Weinstuben Altmarkt 3

Nur noch einige Tage!

Prinzeß Theater Lichtspiele

Er oder ich

Der fabelhafte Kriminal-Tonfilm — der erste Sprechtonfilm des populärsten deutschen Sensationsfilm-Darstellers Harry Piel, der allgemeinen Beifall findet. Unerhörte Spannung — Glänzende Besetzung Landschaftsaufnahmen von der italienischen Riviera, wie sie selten schöner gezeigt wurden!

Wochentags 4, 7, 9 Uhr

Sonntags 3, 5, 7, 9 Uhr

Prinzeß Theater Lichtspiele

UFA LICHT-SPIELE WAISENHAUSSTR. 22

UFA PALAST WAISENHAUSSTR. 26

Heute Freitag Premiere:

Ein Burschenlied aus Heidelberg

Ein heiteres Singspiel nach einer Idee von Ernst Neubach und Hans Wilhelm

Produktion: Günther Stapenhorst Regie: Karl Marti

Darsteller: John Miller, Ernst Stahl-Nachbaur, Leifbuchs Bornemanns, Carl Balhaus, Elinor Miller, Betty Bird, Dr. Erwin Kaiser, Robert Dahlberg, Willy Forst, Sam Mayer, Hermann Blass, Bornemann sen., Albert Paulig, Wirtin, Ida Wüst, Bornemann jun., Hans Brausewetter, Klubdiener, Paul Biensfeldt

Gesangspartie: Peter Hoenselaers ferner: Behmer, Biebrach, Bunzl, Hermann, Kestin, Klein-Lörk, Köhle, Manning jr., Ode, Perponjex, Platen, Pohl, Schneider, Stössel, von Waltershausen, Ziener, Zilzer

Ein Ufa-Tonfilm: Das unvergeßliche Heidelberg klingt und singt aus diesem Film. Heidelbergs Gäßchen hallen wider von lachendem Studententum, seine Häuser wissen von Becherklang, kreuzenden Klängen und Liebe — und der Mond drückt beide Augen zu.

Im Vorprogramm: Die neueste UFA-Ton-Woche In Verbindung mit den Paramount-Sound-News. Wo. 4 00 6 15 8 30 So. 3 00 5 00 7 00 9 00 Nicht für Jugendliche!

Wegen des starken Erfolges verlängert:

Dolly macht Karriere

Ein lustiger Ufa-Tonfilm mit Dolly Haas, Oskar Karlweis, Kurt Gerron, Alfred Abel

Auf der Bühne: Der weltberühmte Ural-Kosaken-Chor



Wo. 3 30 6 00 8 30 So. 2 30 4 40 6 30 9 00 Nicht für Jugendliche!



Am 2. Weihnachtsfeiertag vormittags 11 Uhr: Die Nibelungen \* I. Teil: Siegfried Der Weltkrieg (Wiederholung)



Advertisement for Li-Mu MUSENHALLE featuring '3 TAGE MITTEL-ARREST' and listing performers like Lucie Englisch and Fritz Schulz.

Advertisement for RIALTO-PALAIS featuring 'Großer Gesellschaftsabend' with Willi Rosen and Margarete Gerhardt.

Advertisement for Musik Bauer featuring a gramophone and listing musical instruments and records.

Advertisement for Opernhaus and Schauspielhaus listing various plays and performances.

Advertisement for Central-Theater featuring 'Die Liebesfälle' and listing performers.

Advertisement for Füll featuring 'Die Liebesfälle' and listing performers.

Advertisement for Gloria-Palast featuring 'Wiener Horizont' and listing performers.

Advertisement for Albert-Theater featuring 'Der Vogelhändler' and listing performers.

Advertisement for Kurhaus Lückendorf featuring Christmas holidays and winter sports.

Advertisement for Landesverein Sächsischer Heimatschutz featuring a Christmas exhibition.

Advertisement for Kabarett Altmarkt featuring 'Tägl. das große Elite-Programm'.

Advertisement for Berg Lilienstein featuring 'Nacht-Schlachtfest'.

Advertisement for Weinstuben S. C. z. Winzer featuring wine and food.

Advertisement for Gebrauchte Pianos Flügel featuring used pianos and organs.

Advertisement for Wolfframm featuring a shop near the market.

Advertisement for Albert-Theater featuring 'Der Vogelhändler'.





Deutsche Hockeydamen in England

Die deutsche Hockeydamen-Delegation des Magdeburger Tennis- und Hockeyklubs...

Änderung der Eishockeyregeln?

In Kanada probiert man eine Regeländerung aus, die, wenn die nötigen Erfahrungen gesammelt sind...

Delford schlägt den E.C. Nießer See mit 7:3

Am Mittwochabend wurde die diesjährige Eishockeyturnier am Mittwochs auf der überfüllten Mühlener Sportbahn...

Das Eishockeyturnier von Neuschwetz (Tatra)

Das vom 31. Dezember bis 1. Januar stattfindende hat nicht weniger als 25 Meldungen gefunden...

Rafensport

Breitenarbeit im D.E.C.

Mit über 1000 Mitgliedern ist der Dresdner Sport-Club der größte Verein im Verband Mitteldeutscher Ballspielvereine...

- 1. Fußballabteilung mit 38 Fußballmannschaften und 800 Abteilungsmitgliedern...
2. Handballabteilung mit zehn Mannschaften und 150 Abteilungsmitgliedern...
3. Hockeyabteilung mit sieben Mannschaften und 100 Abteilungsmitgliedern...

- 4. Fußballabteilung mit vier Mannschaften und 50 Abteilungsmitgliedern...
5. Leichtathletikabteilung mit 400 Abteilungsmitgliedern...
6. Vorbereitung mit 120 Abteilungsmitgliedern...
7. Schiedsrichterabteilung mit 50 Schiedsrichtern...

Auf dem Spielbetrieb der zahlreichen Mannschaften stehen im D.E.C. Sportpark im Strögbühl...

Die technische Leitung liegt in den Händen von zwei hauptamtlich angestellten Sportlehrern...

Die technische Leitung liegt in den Händen von zwei hauptamtlich angestellten Sportlehrern...

Tennis

Tennis Holland gegen Deutschland der Profis

Der Hollenlands-Niederlande-Tennislehrer Deutschlands und Hollands am Wochenende im Haag...

Wassersport

Helene Madison - eine Dänin?

Wie sich jetzt erhebt, ist die amerikanische Weltrekordschwimmerin Helene Madison von Geburt Dänin...

Boxen

Amateur-Boxkämpfe in Dresden

Heute Freitag, abends 8 Uhr, veranstaltet der Dresdner Boxclub...

Schmeling soll sich äußern

Die Weltmeisterschaft für den nächsten Sommer stattfindenden Weltmeisterschaftskampf...

Hervorragendes Spiel der ungarischen Tischtennismeister



Die beiden ungarischen Tischtennismeister Bellak (links) und Blancz (Mitte) sowie Dresdens und Deutschlands Spitzenspieler Madjaroglou (Blau-Weiß)

Am Mittwochabend vermittelte der T.T.C. Blau-Gold die Bekanntheit mit den ungarischen Meisterpielern...

Den Tischtennistampf T.T.C. 29. 2. gegen Weiß-Schwarz 18:5

Gemäß der ersten hauptsächlich durch die große Überlegenheit seiner Herren...

Die Dresdner Tischtennismeisterschaften

beginnen am 15. Januar 1931. Die Ausschreibung erfolgt durch den T.T.C. Blau-Gold 1929.

Kommende Tennis-Ereignisse

Für die nächste Zeit stehen verschiedene interessante Tennisveranstaltungen zur Entscheidung an...

Waffensport

Die Reiterabteilung des T.S. Otto Rühls (T.S.)

Die Reiterabteilung des T.S. Otto Rühls (T.S.) hielt kürzlich in Schillerpark...

Billard

Einisch gegen Dieckhoff auf 100 Punkte Cadre

Morgen, Sonnabend, stehen bei beiden Spielstätten Amateure des Dresdner Billardklubs...

Rollschuhsport

Deutscher Rollschuh-Hockey-Sieg in Frankreich und der Schweiz

Der Hockeyklub Stuttgart, der im Herbst in Frankreich erfolgreich war...

Vereinskalender

Turnverein 1882 (T.V.) Freitag nach dem Turnen Turnplatz

Jahrgemeinde Dresden Sonntag 18 Uhr Kinderweihnachtsfeier

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

Neue Niederlage Sandmins

Der in Amerika lebende deutsche Schwergewichtler Teddy Sandmins...

Wintersport

Die Eispringer beginnen

Nach dem neuen Schneefallen haben gute Schneemächten bevor...

Verbot des Eiskreitens

Der Sportausschuss des Deutschen Skiverbandes hat auf Grund einer Rundfrage...

Sein Norweger in Oberhof

Für die vom 13. bis 18. Februar in Oberhof stattfindenden Weltläufe...

Schikule des Kreises Obergebirge

Der Kreis Obergebirge im Skiverband Sachsen bringt jetzt die Terminliste...

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

V.S. Sportvereinigung Weihnachtsspieler der Jugend- und Kinderabteilungen

T.S. Dresden 1. Fußballjugend sucht für 1. Januar Gegner

T.S. Brandenburg Die diesjährige Weihnachtsspieler findet am 28. Dezember

T.S. Sportklub 1. Weihnachtsspielerfest, vorm. 11 Uhr, Aufschoppen

# Ausverkauf wegen Konkurs

Die zum Konkurs der Firma Herm. Zachau in Dresden, Trompeterstraße 9, gehörigen

## Eisenwaren

als: Werkzeuge, Kleiseisenwaren, Ersatzteile für Schlosser, Klempner, Ofensetzer usw. gelangen zu herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf. Der Konkursverwalter: Otto Kleemann Büro: Gerichtsstraße 15.

# Ausverkauf wegen Konkurs

Die zum Konkurs der Stuhlfabrik Pfeifer & Gröschel, Dresden, Pillnitzer Str. 46, Hinterhaus, I. Stock, gehörigen großen Warenvorräte an

## Stühlen u. Sesseln in allen Holzarten

gelangen zu herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf. Der Konkursverwalter: Otto Kleemann Büro: Gerichtsstraße 15.

## Preisabbau!

Um große Lagerbestände zu vermindern, gebe zu bedeutend herabgesetzten Preisen ab: Sprechapparate, Werke, Schalldosen, alle Ersatzteile, markenfr. Schallplatten Radio- u. Musikhaus „Harmonie“ Wettinerstraße 39

# Stoak

Kriemhildgasse 3 / Kesselsdorfer Straße 44 / Obergraben 13 Zur Weihnachtsbäckerei

Mandeln	Weizenmehl
Süße Sort. . . . . Pfd. 1.70	Auszug griffig . . . . . Pfd. 0.27
Süße Mandeln . . . . . Pfd. 1.20	10 Pfd. 2.60
Süße Nüssen . . . . . Pfd. 1.60	Auszug glatt. . . . . Pfd. 0.26
Mandelschrot . . . . . Pfd. 0.55	10 Pfd. 2.50
Mandelschrot bitter. Pfd. 0.75	Haushalt-Mehl. . . . . P. D. 0.43
Kohlschnitzel . . . . . 2 Pfd. 0.85	10 Pfd. 2.10
Plätzchen, neue große	Kartoffelmehl . . . . . Pfd. 0.17
Brüche, St. 7 Pfg., 10 St. 0.65	10 Pfd. 1.60
10 Pakete Vanillezucker 0.35	Blaumohn . . . . . Pfd. 0.45
Zafelmarg., Pfd. 0.50 u. 0.45	Zafelmarg. Herzblume . . . . . 0.65

Zucker	Schmelzmargarine
Mehlis Pfd. 0.28, 2 Pfd. 0.55, 10 Pfd. 2.70, im Sach 26.50	Pfd. 70 Pfg., 10-Pfd.-Eimer 6.50
Raffinade . . . . . Pfd. 0.29, 10 Pfd. 2.85, im Sach 27.50	
3 Pfd. Pudergucker 1.00 . . . . . 3 Pfd. Würfelzucker 1.00	

Kaffee Spezialmischung	Gemüse- und Fruchtbonbons
mit 1 Pfund Zucker oder Kaffeepulver . . . . . Pfund 3.00	Erbsen mit Karotten . . . . . 0.50
Perlmischung, hochfein, mit 1 Pfund Zucker oder Kaffeepulver . . . . . Pfund 2.80	Plätzchen . . . . . 0.60
Hotelmischung, hochfein . . . . . Pfund 2.80	Plätzchen . . . . . 0.60
Centos II, sehr fein . . . . . Pfund 2.40	Plätzchen . . . . . 0.60
Centos, fein . . . . . Pfund 2.00	Plätzchen . . . . . 0.60

Tisch- und Botulentenweine	Weine vom Topf
Tarragona . . . . . Flasche 0.85 u. 0.85	5 Liter 5.00 10 Liter 9.50
Malaga . . . . . Flasche 1.30	5 Liter 6.00 10 Liter 11.00
Amel Campo . . . . . Flasche 1.30	5 Liter 4.25 10 Liter 8.00
Portwein . . . . . Flasche 1.00	1 Liter 0.95 10 Liter 8.50
Portwein . . . . . Flasche 1.20	
Portwein . . . . . Flasche 0.90	
Portwein . . . . . Flasche 1.40	
Portwein . . . . . Flasche 1.30	
Portwein . . . . . Flasche 1.20	
Portwein . . . . . Flasche 0.55	

Die kleinen Weihnachts-Preise des guten Beraters

haben unerhörten Erfolg gehabt und Tausende Käufer in unser Haus gezogen, die uns als zufriedene Kunden verließen. Kein Wunder! Diese kleinen Preise, diese große Auswahl und alles neue Ware!

Winter-Ulster	Winter-Ulster
aufgesteppter K'seide verarbeitet, gute solide Strapazierqualität . . . . . 48.—	mollige Velours- und Cheviotstoffe auf K'seide, auch als Ulsterpaletot . . . . . 68.—
Sakko-Anzug aus reinem Kammgarn in dunkel- und mittelblau, zweireihig, moderne Form . . . . . 48.—	Sakko-Anzug in blauen und braunen Farbtönen aus reinwooll. Kammgarn, tadelloser Verarbeitung . . . . . 78.—
Ski-Anzug Blusen-Form, mit doppelter Achsel, Unfall-Hose aus blauem Ski-Trikot . . . . . 37.—	Lumberjacks aus Velveton, einfarbig und gemustert und blau Skitrikot . . . . . 16.50
Hausjacken so mollig wie diese hier sind immer ein willkommenes Geschenk . . . . . 14.50	Schlafrocke aus molligen Stoffen mit Seiden-Verschönerung . . . . . 24.—
Sportshosen Knickerbocker . . . . . 7/5 12/50 16/50	Herren-Hüte Wolle und Rauhaar . . . . . 3/25 5/75 7/50
Gestr. Hosen u. farbige Anzughose . . . . . 4/75 7/25 16/50	Oberhemden weiß und farbig . . . . . 2/90 4/50 6/50
Skihosen blau, weite Form . . . . . 17/50 24.— 28.—	Krawatten in riesiger Auswahl . . . . . 0/75 1/50 2/75
Lederjacken schwarz und braun . . . . . 54.— 68.— 86.—	Cachenez weiß und farbig . . . . . 2/75 4/50 6/50
Lederwesten braun Nappaleder . . . . . 48.— 58.— 68.—	Kragenbeutel Satin, Seide od. Leder . . . . . 2/75 3/50 6/50

Kredit durch Kunden-Kredit-Genossenschaft.

# EGER & SOHN

NUR JOHANNSTRASSE

## Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäfts-Auflösung daher Preisherabsetzungen bis zu

### 50%

in unseren Qualitäts-Porzellan-, Glas-Kristall- und Luxuswaren

## E. Göcke Nachf.

Neumarkt 11

Die Waren werden bereitwilligst zurückgenommen!

## Zerstäub.-Reparat.

und einj. Teile

Max Herrmann, Grunert Straße 10.

## Die gute Weihnachtszigarre

Vom 1. Januar bedeutende Erhöhung durch Notverordnung!

## Arndt & Hoeg

Zigarren- und Tabakgeschäft für jedermann

Seestr. 18 (Staatsbank)

Qualitäts-Zigarren in jeder Preislage, für jed. Geschmack. Geschäftsprinzip: jeder soll wiederkommen

## Rheumatismus

Ich leide seit Jahren an Rheumatismus und nachdem ich die verschiedensten Arzneyen versucht habe, probierte ich auch das indische Kräuter-Pulver. Ich kann Ihnen zu meiner größten Freude mitteilen, daß ich mich in kurzer Zeit bedeutend besser fühle und kann das Kräuter-Pulver nicht genügend loben. So schreibt M. Ullmann Dresden A. 24, Lindenplatz 5, am 6. Dezember 1930.

Das indische Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist indischen Kräutern. Diese sind veredelt und in ein Pulver gemahlen. Sie wirken magenstärkend, beruhigend, aussonnend, was zahlreiche Genesene bestätigen. Schachtel 3.-Mark. — Zu haben nur in Apotheken Gen.-Ver.-Depot: Marien-Apotheke, Dresden-A. Vorher Aumarkt 10, Kreuzkirchenecke, Nachbar

## G. A. Scharffenberg

Dresden-A., Seestr. 18

Schmucksachen  
Silberne  
Gebrauchsgegenstände  
Bestecke  
in Silber und Alpaka

Preiswerte Weihnachts-Geschenke

## Heißwringler

# GEIGER

AM SEE  
ECKE MARGARETHENSTR.

## 31. Dezember Schluß!

Auch Sonntag, den 21. Dezbr. von 11 bis 5 Uhr geöffnet.

mit dem TOTAL-AUSVERKAUF in

### Orient- u. Perser-Teppichen, Brücken u. Läufern usw.

Zimmer-Teppiche Ich muß bis Ende dieses Monats meine Geschäftsräume aufgeben. von M. 190.— Ich will bis dahin mein Lager rastlos räumen.  
Brücken v. M. 50.— Ich habe daher die Preise rücksichtslos herabgesetzt.

Benützen Sie diese Gelegenheit, Sie kaufen billiger als je!

## Arthur Morgenthau, Prager Str. 49, I. Et.

## Ghneefetten

und langes Substanzreiches Fett

O. Gähmlich, Dresden-E. 5, Friedrichstr. 2  
Ruf 19512

## Schokoladen-Figuren

Selbmann's Verkaufsstellen

## Junger Hund

zu kl. geucht, Drahthaar für ed. Jagd, glattbar

Ludwig, Dürenstraße 51 b. III.

## Lorgnetten

schön und billig

Schulze, Freiburger Straße 1.

## Waffelbruch

istlich istlich wieder zu haben

Waffelfabrik Kaiser Straße 92/94

A. Sellmann W. Aromatika's Eiben

Eimer-Verkauf 8 bis 9. Sonntags 9 bis 4 Uhr

## Lebkuchen

Selbmann's Verkaufsstellen

# Brillanten

bester Qualität, solide, moderne Verarbeitung, Kapitalanlage, jetzt mit **30% Rabatt** zu verkaufen. Schöne Auswahl in Ringen, Ohrringen, Anhängern, Nadeln, Broschetten usw. in allen Preislagen vorhanden. **Gold- und Silberwaren** jetzt mit **30%**, ältere Muster mit **60% Rabatt** verkäuflich. vereid. Sachverst. **Kein Laden mehr.** Verkauf jetzt im Sachverständigen-Büro. Amalienstr. 12, Hofgb. rechts. Tägl. 10-1, 4-7 Uhr. **Sonntags von 11-6 Uhr geöffnet.**

**Juwelier Ernst Stolte**

**L. Spießhagen**

W N O S

„Mögen Sie sich einfinden können“

Nirgends finden Sie

**„Böttgers Magentreue“**  
das feine, gute **Magen-Elizier**  
1/2 FL. RM. 5.50, 1/2 FL. RM. 2.80 mit Glas

nirgends auch

**„Kursachsen“ Korn-Magenbitter**  
1/2 FL. RM. 6.50, 1/2 FL. RM. 3.35 mit Glas

der Herren-Likör nirgends als bei

**C. Spielhagen**  
Großweinhandlung  
Annenstr. 9 / Bautzner Str. 9  
Galeriestraße 6  
Fernruf 18336  
Versand nach auswärts

**Damen-Taschen**  
die neuesten Modelle, Riesenauswahl, in Qualitätarbeit Brief-, Geld- und Zigarettaschen, Akten-, Schul- und Schreibmappen. Eigene Fabrikate zu Fabrikpreisen direkt in den Werkstätten! Reparaturen, Sonderanfertigungen!

Einziges Unternehmen dieser Art am Platz! Fernruf 41028

**THOMASS** REICHSTR. 4  
LINDENAUSTR. 14  
Verkauf nur i. Hote

**Elektr.-Kinder-Kochherde**



**OSRAM-HAUS**  
Ruhland & Co.  
Liliengasse 12 Eckhaus Röhmfsg.  
Achten Sie auf die 21 Schaufenster.

**Günstiges Weihnachtsgeschenk!**

**Glashütter Uhr**, Lange & Söhne, wie neu, M. 50.-, M. 20.-, M. 350.- 15 kar. Versch. gold. Taschenuhren, 14 kar., neu, von M. 110.- an

**Engl. Konsol-Uhr**, 35 x 20 x 50 cm, schwarz mit Gold, Westminster-Gong und Glockenspiel M. 190.-

**Staubuhr**, Eiche dunkel, reich geschm., neu, M. 125.-

**Brillantenadel**, lang, 27 Brill., sehr schöne St., in Platinfassung, M. 800.-

**Brillantring**, 1.47 kar., M. 1200.-, mehrere kl. Brillantringe von M. 25.- an.

**K.-G. Baldauf & Co.**  
Schloßstraße 9, I. Ruf 22690.

**Gute Möbel**  
billig, hoher Kasernenrabatt

**Möbelfabrik Richter & Mühler**  
Inh. B. Mühler, Tischlermeister,  
Weißeritzstraße 14, Ecke Friedrichstraße.

## Für die Weihnachts-Bescherung



haben wir alle unsere Verkaufsstellen reich ausgestattet mit **Geschenk-Artikeln** und **Leckerbissen** aller Art. Für alle Wünsche ist das Richtige vorhanden und dies zu erschwinglichen Preisen.

**Lebkuchen** echte Nürnberger, Thorner, Dresdner, aus den berühmtesten Fabriken, in riesiger Auswahl, Paket von **20** an, echte Basler Leckerli, echte Aachener Printen

**Tannenbaum-Behang** in größter Auswahl, aus Fondant, Schokolade, ungefüllt und gefüllt mit Creme und Likör, Pfund von **180** an

**Geschenkschokoladen und Marzipan** in sehr reicher Auswahl, gut und billig, vom einfachsten Christmännchen zu **10** an bis zur vornehmsten, reichausgestatteten Bonbonniere aus den bekanntesten und berühmtesten Fabriken

**Marokkaner Datteln** in prachtvoller, fetter Frucht, ganz besonders preiswert, Pfund nur **120** an, Karton à 250 g **60** an, Karton à 400 g **90** an

**Tafelfeigen** besonders ausgewählte Früchte, teilweise mit Nüssen und Mandeln garniert, in eleganten Gelatine-Kistchen- und Körbchen-Packungen und auch lose verwoogen, Pfund nur **150** an

**Walnüsse** sehr gute rumänische, Pfund **65** an

**Haseinüsse** neue sizilianer, große dünnchalige Ware, Pfund **70** an, lange Giovanni-Nüsse Pfund **100** an

**Amerikanische Paranüsse** Pfund **100** an

**Schalmandeln** weichschalige, à la Prinzeß, Pfund **150** an

**Traubenrosinen** großbeerige, dunkle Früchte, Pfund **100** an

**Almeria-Weintrauben** prachtvolle, süße, großbeerige Ware, Pfund **90** an

**Madeira-Ananas** in vollreifen, frischen Früchten. Dieselben werden auch gefüllt abgegeben — **Ananas**, in Dosen eingelegt, in vorzüglicher hocharomatischer Qualität, Dose von **70** an

**Murcia-Mandarinen** in eleganter Luxuspackung mit 25 Stück. **Apfelsinen**, süß und aromatisch **Tiroler u. amerikanisches Edelobst**

**Kaviar** Sewruga-Malossoi-Auslese, mild und großes Korn, lose verwoogen und in Dosen von **500** an. **Deutscher Kronen-Kaviar**, sehr gute Qualität, Pfund nur **300** an

**Stark getrübbelte Gänseleberpasteten und Gänseleberwurst**  
Terrinen zu **150, 200, 250** usw. Pfd. **500** und **1000** an

**Pommersche Gänsebrust** Pfund **400** an

- Räucher-Aale** ganz frisch und von bestem Wohlgeschmack Pfund nur **380** an
- Kronen-Hummer** nur Scheren und Schwänze, 1/2 Dose **350** an, 1/2 Dose **675** an
- Japanische Hummer** bester Ersatz für Kronen-Hummer 1/2 Dose **250** an, 1/2 Dose **480** an
- Mayonnaise-Soße** sofort gebrauchsfertig, auszuweigen Pfund **140** an in Gläsern von **75** an
- Echte Weichsel-Neunaugen / Dick-Aal in Gallert**
- Fisch-Marinaden** Delikatess-Heringe in versch. Soßen, Bismarckhering-, Bratheringe, Filetheringe und Rollmops in Remou adensoße, in überraschend großer Auswahl, Dose von **60** an
- Appetitsild, Gabelbissen, ger. Lachs, kons. Krabben**
- Gemüse- und Früchte-Konserven** in reiner Auswahl, aus der renommiertesten Fabrik Braunschweigs zu den bekanntesten Preisen
- Steinpilze, Pfifferlinge, Champignons, Morcheln und Trüffel** in Dosen
- Feine kalifornische und spanische Früchte** in Dosen
- Oelsardinen** französische und portugiesische Dose von **30** an
- Tafelkäse** aller Art: Gutgepflegter echter und bayr. Emmen-thaler, echter Edamer und Roquefort, vollreifer Brie-Käse, echter Neuchâtel und Gevauskäse, tafelfertiger Camembert, Schweizerkäse ohne Rinde, frisch garnierter Liptauer
- Tafelfertige Pasten:** Sardellen-Paste, Anchovis-Paste, Lachs-lune, immer frisch
- Zervelatwurst** salami, Leberwurst, Blutwurst, Zungen-wurst, Teewurst und alle sonstigen Auf-schnittwaren in vorzüglich großer Auswahl
- Schinken** roh und gekocht, ist unsere bekannte Spezialität
- Saltschinken** in Dosen in allen Größen vorrätig
- Zarte Filetschinken, Braunschweiger Nußschinken**
- Gekochte Ochsenzungen** tafelfertig, 2 1/2-Pfd.-Dosen **825** an
- Burgunder- und Madeirasößen**
- Christbaumkerzen** in Kartons zu 10, 15 u. 24 Stück, weiß und bunt, in Paraffin, Komposition und Stearin, glatt, geriebt u. Renaissance, Karton **35, 45, 60, 70** an
- Feinseifen** in sehr ansprechenden, eleganten Packungen aus den bestbekanntesten Fabriken, Karton von **70** an

Auf unsere anerkannt billigen Preise gewähren wir noch **Einkaufsgutscheine**, die mit **6 Prozent Rückvergütung** ausbezahlt werden.

**Von jetzt bis Weihnachten**

In jedem neuen Sammelbuch ein Rückvergütungsschein im Einkaufswert von 1 Mark **gratis!**

# Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz A. G.

Zweigniederlassung Dresden.

**Lebkuchen** Selbmann's Verkaufsstellen

Nur Die kleine Bohne & vom Haus Kleeberg

**Christbaum-Konfekt** Selbmann's Verkaufsstellen

**Schneeschuhe** gegen Robben in laubigen Gg. ludl. Telefon 69324.

# Geschenke, die Freude machen

## Lücken auf dem Gabentisch

Weihnachtsabend steht vor der Tür. Das Haus riecht schon nach Farn und Tannenwald. Vollzählig und lecker zum Anbeißen sind die Christstollen in der Speisekammer eingezogen. Da taucht sie wieder auf, die Frage, die wohl so alt ist, wie das Weihnachtsfest selbst: „Was soll ich denn schenken?“ Gewiß, man hat bereits eingekauft, aber wenn man sich's überlegt, da erscheint einem das Vereitelte plötzlich so wenig. Man hat das Gefühl, als fehlte noch etwas, als klappte hier und da eine Lücke auf dem Gabentisch. Wie aber soll man sie schnell noch füllen? Wie soll man selgen, daß man mit Takt und Liebe zu geben versteht?

Takt und Liebe, diese große, seltene Kunst beim Schenken, offenbart sich ebenso in den Kleinigkeiten des Gabentisches, wie in kostbaren und wertvollen Angebinden, bei denen die Schwere des Geldbeutels die Hauptrolle spielt. Und es ist merkwürdig: gerade kleine und feine Dinge erwecken oftmals die größte Freude beim Beschenken. Man erkennt die Aufmerksamkeit, die sich bis ins scheinbar Nebensächliche erstreckt und erweist daran den Wert seiner Verbundenheit in den Augen des Gebers.

Was wählt man aber für Kleinigkeiten? Und welche Dinge sind geeignet, ein Lächeln der Freude, einen glückseligen Blick für den Geber oder die Spendistin hervorzurufen?

Die Dame ist immer bereit, sich für allerhand modische Kleinigkeiten zu begeistern: ein alteschönes Spitzenkleid, eine nette Anteckblume für das neue Kleid, ein Paar Abendhandschuhe aus zartem Leder oder eine der entzückenden Tee- oder Solopuppen. Das Kunstgewerbe

bietet jederzeit eine reiche Auswahl solcher kleinen Dinge, wie sie Frauen mögen: die feingearbeitete Federdose aus Metall, eine apart behaltene Abendtasche, ein hübsches Schmuckstück — echt braucht es heute, zum Trost fürs Vormonatsge, gar nicht mehr zu sein. Auch aus einfachem und billigem Material versteht man ganz entzückende großartige Ketten, Ringe, Armreihen, und nicht zuletzt Abendsschmuck für Haar und Schuhe anzufertigen.

Sehr beliebt sind neuerdings die bunten Wiener Lederwaren. Es gibt davon Täschchen, Geldbörsen, Buchhüllen, Briefmappen, Bridgetasche und tofette Zigarettenetuis für die Hausfrau. Wer dann noch die zugehörigen Zigaretten nebst nettem Aschenbecher und Zigarettenhalter hinkaufte, kann der Dankbarkeit der künftigen Besitzerin dieser Herrlichkeiten gewiß sein. Auch der Porzellanladen bietet reiche Auswahl für einen Geber von Geschmack. Köstliche hohe Vasen, schön geformte Schalen, Konfekt- oder Obstgarnituren sind der Dame jederzeit willkommen. Ein paar feine Obstmesserchen oder Kuchenabzeln kann man gern dazu schenken. Ein elegantes Manikürbesteck steht stets den Toiletentischen.

Bücher schenken ist etwas sehr Schönes, aber es erfordert ganz besonderen Takt und Einfühlungsvermögen. Man erkundigt sich möglichst vorher unauffällig nach besonderen Wünschen. Zum mindesten aber gebe man nie ein Buch aus Geratewohl, das man selbst noch nicht gelesen hat. — Auf feinen Fall soll man drei Dinge aus dem Weihnachtstisch unberücksichtigt lassen: Parfüm, Konfekt und Blumen. Denn die überwiegende Mehrzahl der Frauen hat eine unbedingte Vorliebe dafür. Auch die appetitlichen Präsentkörbe, mit allerhand Vorräten gefüllt, sind hochwillkommen auf dem Gabentisch und bilden in vielen ver-


zweifelten Fällen die Lösung des Problems: Was schenken?

Wer wünschte sich wohl heute keine Grammophonplatte? Wer eine schwärmt leidenschaftlich für moderne Schlager, der andere dagegen hat sein Herz an ein klassisches Klavierkonzert oder irgendeine Oper gehängt. Das Schöne an den Schallplatten ist, daß man die Dame wie den Herrn damit beglücken kann.

Im allgemeinen scheint es bedeutend schwieriger, etwas Passendes für einen Herrn zu finden. Beim Mannher bleibt ja als letzter Rettungsanker immer noch Zigarrenetui, Feuerzeug und Kippenbecher. Auch das feine Lederetui wird seiner verschmähen. Sonst aber muß man sein Gehirn schon etwas anstrengen, um den Herrn der Schöpfung zu befriedigen. Viel Auswahl hat man unter den Lederwaren: Brief- und Geldtaschen, Kragen- und Wälschbeutel, Schreibunterlagen und -mappen werden viel gebraucht. Ten Herr, der oft auf Reisen ist, erfreut man mit einem Reise-necessaire. Ein schönes Geschenk bleibt stets ein guter Kullfederhalter und ein silberner Bleistift. Auf den Schreibtisch paßt ein geschmackvolles Schreibzeug, Briefschreiber, Brieföffner, Festschalt- und Notizblock oder Kalenderbuch aus Silber oder Leder. Man könnte auch an eine nette Ziehlampe denken. Nicht willkommen sind wohl in jedem Falle der elegante seidene Selbstbinder mit dazugehörigem „Schluppsack“ (sehr fein für den Junggefallen), ein Paar Napfstepper oder auffällige Gamaschen. Von Geschmack zeugt das Riffen aus buntem Leder für den Klubsessel und der Wein schmeckt noch einmal so gut, wenn ein silberner oder kristallener Bier-forken die Flasche schmückt. Man sieht — mit ein wenig Nachdenken kann man auch dem Herrn mit allerhand netten Kleinigkeiten eine Weihnachtsfreude bereiten.

**ZUM FESTE** PARFUM / SEIFE Paul Schwarzlose  
Geschenkpäckchen in großer Auswahl Dresden-Altstadt, Schloßstraße 13

Seit **78** Jahren kaufen die Dresdner **guten Caviar** In dem Spezialgeschäft **H. E. Philipp** An der Kreuzkirche 2



Ecke Große Kirchgasse

**Wenn Gäste kommen** wird der Tisch festlich gedeckt. Doppelt festlich, wenn Sie **Silber-Bestecke** auflegen können. In echt Silber und Silberplattiert führe ich eine große Auswahl der modernsten Muster, von denen jedes Stück einzeln zu haben ist. Bequem sammeln Sie sich auf diese Weise einen köstlichen Hausschatz. Fangen Sie bald damit an. Vielleicht schenkt Ihnen Ihr Gatte zum Feste die ersten Stücke. Erinnern Sie ihn doch einmal daran!

**SMY DRESDEN-A.** MORITZSTR. 10. RUF. 20326.



**Das Beste** was Sie in 6% sparen können

### Jamaika-Rum

(selbst importiert) kaufen können!

75 % Vol.-Geh.	1/2 Fl. 12.-	1/4 Fl. 6.20
65 % Vol.-Geh.	1/2 Fl. 10.-	1/4 Fl. 5.20
55 % Vol.-Geh.	1/2 Fl. 8.-	1/4 Fl. 4.20
45 % Vol.-Geh.	1/2 Fl. 6.-	1/4 Fl. 3.20

Herzvorragend! Geschm. u. Aroma. Extra feiner alter Jamaika-Rum-Verschnitt 45 % Vol.-Geh. 1/2 Fl. 4.50 1/4 Fl. 2.40

feinster alter Batavia-Arak 1/2 Fl. 11.50 1/4 Fl. 5.90

feiner alter Arak-Verschnitt 1/2 Fl. 4.50 1/4 Fl. 2.40

Rotwein-Punsch-Essenz eigener Abzug 1/2 Fl. 4.75

**J. M. Schmidt & Co.**  
Neumarkt 12 Fernsprecher 20174  
Königstr. 12 Dresden Kaffee- u. Rösterei

**PEYER u. NACHE** Zum Karpfen: Mosel 29er Nittler Leiterchen 1.40 Mosel 29er Senheimer Lay ... 2.— Zur Gans: Rhein 29er Oppenh. Riesling 1.50 Pfalz 29er Gimmeldinger Meerspinne, Natur.... 2.25

Scheffelstraße 2 Fernruf 20366

**PEETZ-KAFFEE** täglich frisch, selbst gebr. Qualitätsmischungen von Mk. 2.40 an **Oskar Peetz** Rösterei und Verkauf Johannes-Straße 6 nahe Georgplatz

**la Mast-Gänse / Frische Hasen** kauft du billig im **Bahnbogen 15** Ecke Wettiner- und Könnertstraße schrägüber Volklichtspiele Straßenbahnhaltestellen 18, 19, 21, 22, 23

Weihnachten kaufen Sie ihre **Karpfen — Schleien Gänse, Enten, Hasen** i. d. **Cunnersdorfer Verkaufsstellen** Zinzendorfstraße 16 — Uhlandstraße 26



**Keine Weihnachtstafel ohne Rebners Delikatessen**

Kaviar Hummer Gänseleberpasteten Gänsebrust Schinken Thür. Wurstwaren Gemüse-, Frucht-, Fischkonserven in altgewohnter Güte

Oegr. 1854 **H. REBNER** Zahngasse Telefon 18675

Für den Christabend empfehle ich bestens mein beliebtes **Kasseler Rippenspeer** 1 Pfund nur **1.40** zart und mild, täglich frisch

Außerdem empfehle ich meine **erstklassigen Wurstwaren** zu soliden Preisen

**Hugo Sellert** Mastochsen-schlächterei u. Wurstfabrik Webergasse 21 — Fernspr. 12874

**5 Rösler & Seemann 5**

**Lebensmittel — Spirituosen**

**Dresden-A. Feiertagsliste**

Sam. Rum 70% 4.45	Scharlach-Melior 6.05
Dom. Rum 70% 4.25	Schmeppig-Wasser 7.25
80% 4.40	Reinwand-Weiß 6.20
90% 4.60	Jamaika-Rum 7.50
100% 4.80	Wasser 6.40
110% 5.00	Wasser 6.40
120% 5.20	Wasser 6.40
130% 5.40	Wasser 6.40
140% 5.60	Wasser 6.40
150% 5.80	Wasser 6.40
160% 6.00	Wasser 6.40
170% 6.20	Wasser 6.40
180% 6.40	Wasser 6.40
190% 6.60	Wasser 6.40
200% 6.80	Wasser 6.40
210% 7.00	Wasser 6.40
220% 7.20	Wasser 6.40
230% 7.40	Wasser 6.40
240% 7.60	Wasser 6.40
250% 7.80	Wasser 6.40
260% 8.00	Wasser 6.40
270% 8.20	Wasser 6.40
280% 8.40	Wasser 6.40
290% 8.60	Wasser 6.40
300% 8.80	Wasser 6.40
310% 9.00	Wasser 6.40
320% 9.20	Wasser 6.40
330% 9.40	Wasser 6.40
340% 9.60	Wasser 6.40
350% 9.80	Wasser 6.40
360% 10.00	Wasser 6.40
370% 10.20	Wasser 6.40
380% 10.40	Wasser 6.40
390% 10.60	Wasser 6.40
400% 10.80	Wasser 6.40
410% 11.00	Wasser 6.40
420% 11.20	Wasser 6.40
430% 11.40	Wasser 6.40
440% 11.60	Wasser 6.40
450% 11.80	Wasser 6.40
460% 12.00	Wasser 6.40
470% 12.20	Wasser 6.40
480% 12.40	Wasser 6.40
490% 12.60	Wasser 6.40
500% 12.80	Wasser 6.40

